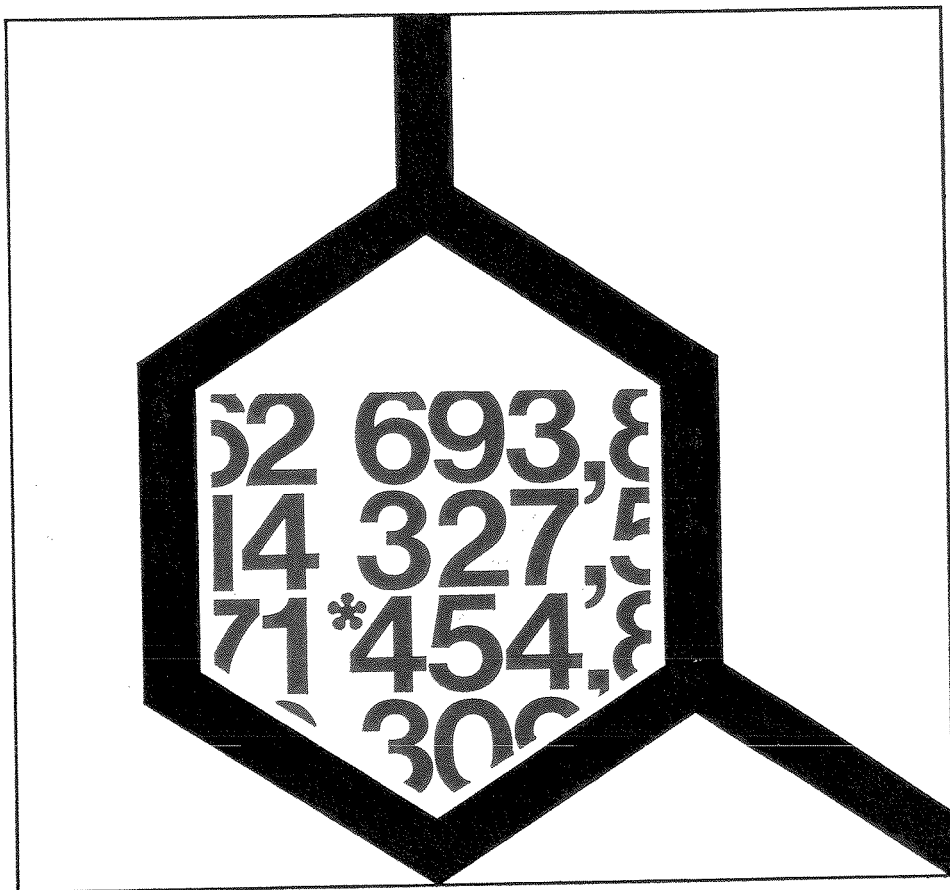


# CHEMIEWIRTSCHAFT IN ZAHLEN 10. Auflage 1968

Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.



00003842





# CHEMIEWIRTSCHAFT IN ZAHLEN 10. Auflage 1968

Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.

Alle Rechte, auch des auszugsweisen Nachdruckes, vorbehalten

Druck: Heinrich Niemüller, Düsseldorf

Printed in Germany

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort zur zehnten Auflage .....	5
Vorbemerkung .....	6
Teil A Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin	
1. Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten in der Chemischen Industrie und in der Gesamtindustrie (beteiligte Industriegruppen) sowie Veränderungs-raten der Umsätze .....	13
2. Umsatz wichtiger Industrien nach Bundesländern im Jahre 1967 (beteiligte Industriegruppen) .....	14
3. Beschäftigte in wichtigen Industrien nach Bundesländern im Jahresdurchschnitt 1967 (beteiligte Industriegruppen) .....	16
4. Umsatz insgesamt und Auslandsumsatz wichtiger Industrien .....	18
5. Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten in der Chemischen Industrie und in der Gesamtindustrie (hauptbeteiligte Industriegruppen) .....	23
6. Entwicklung der Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien	24
7. Kohleverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Stein- und Braunkohlen .....	28
8. Stromverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Strom	30
9. Gasverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Gas ..	32
10. Heizölverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Heizölen .....	34
11. Produktionsindices wichtiger Industrien .....	36
12. Produktionsindices der Chemischen Industrie .....	39
13. Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie .....	40
14. Produktionszahlen aus anderen Industrien .....	62
15. Erzeugerpreisindices wichtiger Industrien .....	72
16. Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie .....	74
17. Die Industrie West-Berlins .....	75
18. Entwicklung des Außenhandels der Chemischen Industrie und der Gesamt-wirtschaft .....	81
19. Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern .....	82
20. Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1967 (Binnenmarktversorgung) .....	84
21. Investitionen der Chemischen Industrie .....	88

	Seite
22. Produktionsvolumen, organische Synthese .....	89
23. Schätzung der Output-Struktur der Chemischen Industrie 1967 .....	91
24. Grunddaten der Industriestatistik 1967 .....	92
25. Entwicklung des Bruttosozialproduktes .....	93
Teil B Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich	
26. Welt-Chemieumsatz .....	96
27. Welt-Chemieexport .....	97
28. Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten .....	98
29. Außenhandel wichtiger OECD-Staaten .....	99
30. Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie; Produktionsindex .....	100
31. Preisentwicklung in der Chemischen Industrie; Preisindex .....	101

## Vorwort zur zehnten Auflage

Mit der zehnten Ausgabe der Broschüre will der Verband der Chemischen Industrie die Bemühungen fortsetzen, seine Mitgliedsfirmen und die interessierte Öffentlichkeit über den Stand der Chemiewirtschaft zu unterrichten.

Die Chemische Industrie befaßt sich mit der Stoffumwandlung. Das gibt ihr in technologischer und wirtschaftlicher Hinsicht ein spezielles Gepräge und unterscheidet sie von den meisten — vorwiegend durch die formverändernde Produktion gekennzeichneten — Industriegruppen. Insofern ist nach unserer Ansicht eine gut überschaubare Sammlung der wichtigsten statistischen Angaben aus dem Bereich der Chemischen Industrie besonders sinnvoll, weil sich viele wirtschaftstheoretische und wirtschaftspolitische Überlegungen aus alter Gewohnheit bisher vorwiegend an formverändernden Industriebereichen orientieren. In jeder modernen Volkswirtschaft wird der Wachstumsbereich Chemie mit seiner hohen Investitions- und Forschungsintensität immer wichtiger. Seine Zahlenreihen drücken deutlich den wirtschaftlichen und technologischen Fortschritt in unserer durch ihre Industrie geprägten Bundesrepublik aus.

Die Bemühungen, diese Broschüre möglichst zeitnah zu halten, zwingt zum weitgehenden Verzicht auf Angaben aus außerdeutschen Statistiken, die häufig recht verzögert erscheinen. Dennoch glaubten wir, den bisherigen internationalen Teil erweitern zu sollen. In sechs umfangreichen Tabellen sind nun die Grunddaten der Chemischen Industrie aufgezeichnet, die einen Überblick über die Stellung der deutschen innerhalb der internationalen Chemiewirtschaft geben.

Frankfurt am Main, im Mai 1968

Verband der Chemischen Industrie e. V.

Der Hauptgeschäftsführer

Dr. Ehrmann

Abt. Statistik und Volkswirtschaft

Dr. Schwartz

## VORBEMERKUNG

Teil A umfaßt den

Gebietsstand: 1958 — einschl. 1959	Bundesrepublik Deutschland ohne Saarland und ohne West-Berlin
1960 — einschl. 1963	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland, ohne West-Berlin
ab 1964	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland und einschl. West-Berlin

Außenhandelsstatistik stets einschließlich West-Berlin

---

Als Quellen für die Angaben in den Tabellen 1—25 sind — sofern nichts anderes vermerkt — grundsätzlich die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden benutzt worden, vorzugsweise

die Industrierichterstattung einschließlich Eilbericht  
und vierteljährlicher Produktionsberichte,  
die Außenhandelsstatistik,  
die Preisstatistik.

In den Tabellen 1—25 ist der Begriff „Chemische Industrie“ ab 1965 durch die Gruppen 40 und 42 des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik abgegrenzt (in den Vorjahren durch die Gruppen 40 und 22 5).

Die Zahlenreihen der 10. Auflage beginnen in der Regel mit dem Jahre 1958.

Zum Teil A ist im einzelnen zu bemerken:

1. Umsatz ist nach der Definition des Statistischen Bundesamtes der Umsatz aus eigener Erzeugung, ohne Umsatz in Handelsware. Die Umsätze beruhen auf Rechnungswerten einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchssteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto und Spesen. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthalten die Umsätze nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Bundesländern kann es daher vorkommen, daß Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind.
2. Unter Beschäftigte sind alle am Monatsende oder im Jahresdurchschnitt im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger — ohne Heimarbeiter — zu verstehen.
3. Auslandsumsätze sind Direktumsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland und — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporteuren.
4. Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland dar.  
Zwischen dem auf der Industrierichterstattung beruhenden Auslandsumsatz einer Industriegruppe und der auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Export-



zahl für die Erzeugnisse derselben Industriegruppe können mehr oder weniger große Unterschiede auftreten. Das beruht darauf, daß die Industrieberichterstattung den produzierenden Betrieb befragt, die Außenhandelsstatistik dagegen die Waren am Grenzübergang erfaßt. So umfassen die auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahlen alle Erzeugnisse einer Industriegruppe, die auch ohne Kenntnis des Herstellers mittelbar, d. h. über Händler, exportiert werden.

5. Lohn- und Gehaltssumme = Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
6. Kohleverbrauch ist der Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw.
7. Stromverbrauch ist der Gesamtverbrauch einschließlich Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen.
8. Gasverbrauch = Ortsgas und Kokereigas (auch Ferngas), jedoch nicht Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffineriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase.
9. Heizölverbrauch = alle Heizöle aus der Verarbeitung von Mineralöl, Steinkohle und Braunkohle einschließlich Eigenverbrauch der Hersteller.
10. „Umsatz“ und „Beschäftigte“ werden nach zwei verschiedenen Gesichtspunkten zusammengestellt:
  - a) Bei der Aufbereitung nach „hauptbeteiligten Industriegruppen und -zweigen“ werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen und -zweigen angehören, z. B. Maschinenfabrik und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe bzw. dem Industriezweig zugerechnet, in der bzw. in dem das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.
  - b) Bei der Aufbereitung nach „beteiligten Industriegruppen und -zweigen“ werden dagegen kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Es ist darauf zu achten, daß nur Merkmale, die nach denselben Gesichtspunkten aufbereitet worden sind, miteinander verglichen werden.

11. Der Produktionsindex gibt Auskunft über die prozentualen Veränderungen des mengenmäßigen Produktionsvolumens und ist im Gegensatz zu den Umsatzwerten von Preisveränderungen nicht beeinflusst.
12. Bei den Produktions- und Preisangaben der Chemischen Industrie ist in der Bundesrepublik Deutschland die Einteilung in vier große Gruppen üblich geworden:

auf der einen Seite die anorganischen und organischen Industriechemikalien, auf der anderen Seite die chemischen Spezialerzeugnisse, die einmal vorwiegend zur Weiterverarbeitung und zum anderen vorwiegend zum Verbrauch bestimmt sind. Unter Industriechemikalien versteht man definierte chemische Individuen, wie Chlor oder Methanol, unter Spezialerzeugnissen Produkte einer späteren Verarbeitungsstufe, wie z. B. Lacke oder Produkte einer direkt für den privaten Verbrauch bestimmten Sparte, wie z. B. Körperpflegemittel.

13. Bei der großen Anzahl der Produkte der Chemischen Industrie mußte in der vorliegenden Broschüre eine Auswahl getroffen werden. Wir haben uns in der Regel auf Mengenangaben für typische und große Produkte beschränkt, mit Ausnahme einiger Spezialerzeugnisse — wie Pharmazeutika —, bei denen nur Wertangaben sinnvoll sind. (Die ausführlichste Veröffentlichung über Menge und Wert chemischer Erzeugnisse bringt das Statistische Bundesamt in seinen Vierteljahreshften, Fachserie D, Reihe 3.)

Bei den Produktionszahlen handelt es sich — wenn nichts anderes vermerkt — um die zum Absatz bestimmte Produktion. Die Gesamtproduktion setzt sich zusammen aus der zum Absatz und der zur Weiterverarbeitung im eigenen Unternehmen bestimmten Produktion.

14. Die Chemische Industrie hat viele andere Wirtschaftszweige zum Abnehmer und bezieht selbst Produkte vieler anderer Wirtschaftszweige. Hier können nur Produktionszahlen der wichtigsten Partner der Chemischen Industrie gebracht werden.
15. Der Erzeugerpreisindex gibt an, um wieviel vom Hundert sich das Preisniveau, d. h. der gewichtete Durchschnitt, der dem Index zugrundeliegenden Preise seit dem Basisjahr verändert hat. Dieser Index sagt nichts aus über die Höhe der absoluten Einzelpreise.
16. Berlin spielt auch nach der Teilung Deutschlands als Produktionsstätte chemischer Erzeugnisse, wie Pharmazeutika, Körperpflegemittel oder Lacke, eine wichtige Rolle. Deshalb haben wir nur über Berlin Regionalangaben gebracht.
17. Die Binnenmarktversorgung ergibt sich aus den Werten von Produktion plus Einfuhr minus Ausfuhr. In der Chemiewirtschaft reicht diese Größe im allgemeinen zur Kennzeichnung des Binnenmarktverbrauches aus. Die an sich methodisch notwendige Erfassung der Bestandsveränderungen kann für diesen Zweck unberücksichtigt bleiben. Die unterschiedlichen Nomenklaturen der Produktionsstatistik einerseits und der Außenhandelsstatistik andererseits erschweren derartige Gegenüberstellungen. Trotzdem wurde die Vergleichbarkeit von Produktion und Außenhandel in dieser Tabelle weitgehend erreicht.
18. Unter Investitionen sind die von den Chemiefirmen vorgenommenen Bruttoanlageinvestitionen zu verstehen. Die Ergebnisse beruhen auf einer Repräsentativerhebung des Verbandes der Chemischen Industrie. (Die daran beteiligten Firmen bestreiten zwei Drittel des Chemieumsatzes.) Die Investitionsangaben wurden auf das volle Volumen der Chemischen Industrie hochgerechnet.
19. Die Mengenangabe über die Produktion und den Verbrauch von Primärchemikalien zur Herstellung organischer Folgeprodukte beschreibt das Produktionsvolumen der organisch-chemischen Synthese. Nach Art der zur Erzeugung der Primärchemikalien eingesetzten Rohstoffe wird zwischen Kohlechemie und Petrochemie unterschieden.  
Die OECD verwendet diese Darstellung bei internationalen Vergleichen.
20. In dem 1966 in Kraft getretenen Warenverzeichnis für die Industriestatistik sind — um dem technischen Fortschritt gerecht zu werden — gewisse Positionen geändert worden und daher mit den Vorjahren nicht mehr voll vergleichbar. Sollte trotzdem aus früheren Ausgaben der Broschüre eine lange Zeitreihe erstellt werden, empfehlen wir, die Warenverzeichnisse 1963, 1965 und 1966 zu Rate zu ziehen.
21. Als Übergang zu den internationalen Zahlen bringen wir eine Zusammenfassung der Grunddaten der deutschen Industriestatistik und eine Tabelle mit Angaben über die Entwicklung des Bruttosozialproduktes.

#### Abkürzungen und Zeichenerklärung:

Vj = Vierteljahr

D = Jahresdurchschnitt

r = berichtigte Zahl

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

– = nichts vorhanden

· = kein Nachweis vorhanden

\* = vorläufige oder geschätzte Zahlen

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

#### Geheimhaltung:

Ergebnisse, an denen weniger als 3 Betriebe beteiligt sind, werden nicht veröffentlicht, ebenso solche Zahlen, bei denen ein deutliches Übergewicht eines Betriebes besteht.



# Teil A

Bundesrepublik Deutschland einschl. West-Berlin

## Statistische Angaben



# 1. Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten in der Chemischen Industrie und in der Gesamtindustrie (nach beteiligten Industriegruppen)

Zeit	Umsätze in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Gesamtindustrie	Chemische Industrie	Gesamtindustrie
1958	18 052,0	205 069,5	421	7 273
1959	20 518,8	223 656,1	433	7 301
1960	23 171,1	258 195,7	458	7 776
1961	23 998,1	277 922,2	483	8 002
1962	25 315,6	294 556,9	488	8 037
1963	27 272,9	305 698,5	492	7 971
1964	31 157,1	346 804,3	514	8 301
1965	33 884,4	374 611,8	531	8 460
1966	36 262,7	388 029,0	538	8 385
1967	37 761,8	380 659,2	531	7 843
1967 Januar	2 970,5	29 084,5	535	8 044
Februar	2 915,2	28 290,5	533	7 968
März	3 159,0	31 375,4	532	7 906
April	3 141,5	30 569,0	530	7 856
Mai	3 087,5	29 977,7	530	7 827
Juni	3 212,4	32 310,9	529	7 794
Juli	3 248,6	30 344,5	530	7 784
August	3 066,0	30 039,9	531	7 801
September	3 182,4	33 502,3	532	7 813
Oktober	3 395,8	34 945,7	530	7 803
November	3 286,7	34 164,5	529	7 791
Dezember	3 096,1	36 054,3	526	7 724

Zeit	Chemische Industrie	Gesamtindustrie
	Veränderungsraten der Umsätze	

i. v. H.

1958/57	+ 5,0	+ 2,8
1959/58	+ 13,7	+ 9,1
1960/59	+ 12,9	+ 15,4
1961/60	+ 3,6	+ 7,6
1962/61	+ 5,5	+ 6,0
1963/62	+ 7,7	+ 3,8
1964/63	+ 14,2	+ 13,4
1965/64	+ 8,8	+ 8,0
1966/65	+ 7,0	+ 3,6
1967/66	+ 4,1	- 1,9

s. Vorbemerkung 1, 2 u. 10b

## 2. Umsatz wichtiger Industrien (nach beteiligten)

Industriegruppe	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen
in Mio. DM				
Industrie insgesamt	380 659,2	9 756,9	16 268,9	36 761,0
darunter				
Chemische Industrie	37 761,8	486,9	1 321,0	1 671,1
Bergbau <sup>2)</sup>	8 483,5	3,8	9,1	548,7
darunter				
Steinkohlen-, Braunkohlen- u. Pechkohlenbergbau	7 412,4	3,8	—	85,2
Mineralölverarbeitung einschl. Erdöl- und Erdgasgewinnung	14 399,2	315,0	2 750,0	1 841,6
Industrie der Steine u. Erden	11 645,5	491,6	171,3	1 382,1
Eisenschaffende Industrie	18 622,7	62,0	5,2	1 439,2
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	7 820,3	225,2	336,0	595,4
Maschinenbau	40 555,8	1 042,6	1 151,4	2 697,5
Straßenfahrzeugbau	25 351,5	59,6	203,3	6 403,0
Schiffbau	2 747,3	801,9	696,8	433,8
Elektrotechnische Industrie	31 704,6	360,5	1 705,7	2 391,3
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	4 289,9	162,7	104,1	314,2
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	14 790,8	338,1	220,4	891,8
Holzverarbeitende Industrie	8 402,7	172,3	53,7	838,1
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	4 462,3	87,2	450,0	1 039,6
Kunststoffverarbeitende Industrie	6 855,3	103,6	119,6	753,8
Ledererzeugende Industrie	931,3	15,0	—	17,4
Lederverarbeitende Industrie	1 180,8	5,0	3,0	52,5
Schuhindustrie	2 768,1	34,5	20,0	136,2
Textilindustrie	19 378,4	222,6	86,3	1 324,7
Bekleidungsindustrie	11 607,3	195,1	167,3	853,8
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	58 064,3	3 300,0	4 854,5	7 295,4
Bauhauptgewerbe <sup>3)</sup>	44 328,7	1 834,9	1 563,5	4 884,2

s. Vorbemerkung 1 u. 10b

<sup>1)</sup> z. T. geschätzt

<sup>2)</sup> ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie

<sup>3)</sup> Betriebe von 1 Beschäftigten an



nach Ländern<sup>1)</sup> im Jahre 1967  
 (Industriegruppen)

Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
in Mio. DM							
6 404,1	128 454,0	30 868,5	19 663,0	62 513,6	52 373,6	5 342,2	12 253,3
78,1	16 235,0	5 072,2	5 084,1	3 567,6	3 349,4	169,1	727,1
—	6 835,1	243,1	4,1	99,6	135,3	604,7	—
—	6 614,7	22,3	—	1,2	80,5	604,7	—
210,0	6 077,4	277,6	150,0	1 196,6	1 560,0	16,8	4,1
69,6	3 157,1	1 071,3	1 125,7	1 681,3	2 156,3	114,2	225,0
544,4	13 361,1	225,0	671,8	134,4	698,4	1 415,2	66,0
91,3	3 555,1	764,6	184,7	735,1	534,6	322,9	475,3
303,7	13 004,1	3 527,4	2 161,2	9 512,4	5 629,2	347,8	1 178,6
208,6	4 583,3	2 859,7	864,5	6 492,0	3 437,9	124,0	115,5
660,9	73,8	13,9	24,5	14,8	13,9	1,3	11,9
518,6	7 113,8	2 912,8	321,2	7 683,9	6 684,2	185,5	1 827,3
3,6	297,5	567,3	97,2	1 913,4	677,2	1,9	150,9
99,8	6 484,0	1 342,0	734,2	2 913,0	1 400,6	111,7	255,3
59,5	2 863,7	550,0	500,0	1 777,0	1 409,0	85,9	93,5
0,6	620,3	1 051,4	194,5	578,0	371,0	42,2	27,5
14,2	1 921,2	753,8	590,4	1 399,0	1 067,7	18,5	113,4
—	121,2	117,4	73,2	486,5	100,4	—	—
0,8	158,6	425,4	124,1	180,3	217,5	2,0	11,7
0,4	385,9	211,2	1 019,7	547,4	395,8	10,0	7,0
141,7	6 877,9	916,9	433,7	5 391,6	3 713,7	36,1	233,2
47,5	3 432,4	853,7	313,4	1 645,2	2 969,4	140,6	988,8
3 028,1	12 876,5	3 202,8	2 806,4	6 408,8	8 841,1	663,1	4 787,6
623,1	12 155,4	4 282,4	2 711,8	6 435,1	7 568,0	687,2	1 583,2

### 3. Beschäftigte in wichtigen Industrien (nach beteiligten)

Industriegruppe	Bundes-	Schleswig-	Hamburg	Nieder-
	gebiet	Holstein		sachsen
	Anzahl			
Industrie insgesamt	7 842 662	171 016	201 917	709 019
darunter				
Chemische Industrie	530 576	7 819	16 440	27 040
Bergbau <sup>2)</sup>	367 899	460	184	19 612
darunter				
Steinkohlen-, Braunkohlen- u. Pechkohlenbergbau	338 421	460	—	5 205
Mineralölverarbeitung einschl. Erdöl- und Erdgasgewinnung	36 640	1 656	8 611	11 126
Industrie der Steine u. Erden	235 404	7 739	2 831	26 970
Eisenschaffende Industrie	294 588	800	40	22 081
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	197 771	5 346	7 946	15 236
Maschinenbau	1 042 996	25 681	28 393	82 168
Straßenfahrzeugbau	468 807	1 481	4 305	96 720
Schiffbau	70 864	20 073	20 804	9 956
Elektrotechnische Industrie	874 610	12 137	25 936	62 456
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	155 917	4 765	3 057	12 180
Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	389 403	7 891	6 013	22 392
Holzverarbeitende Industrie	204 760	3 689	1 381	22 061
Kautschuk- u. Asbest verarbeitende Industrie	113 095	2 637	10 700	26 671
Kunststoffverarbeitende Industrie	145 734	2 669	2 528	15 053
Ledererzeugende Industrie	17 548	265	—	393
Lederverarbeitende Industrie	38 832	148	120	1 599
Schuhindustrie	90 965	744	420	4 780
Textilindustrie	489 509	6 419	1 627	32 694
Bekleidungsindustrie	372 822	6 981	3 511	32 794
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	507 374	24 472	29 961	66 883
Bauhauptgewerbe <sup>3)</sup>	1 466 628	60 744	44 405	174 032

s. Vorbemerkung 2 u. 10b

1) z. T. geschätzt

2) ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie

3) Betriebe von 1 Beschäftigten an

nach Ländern<sup>1)</sup> im Jahresdurchschnitt 1967  
(Industriegruppen)

Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Anzahl							
93 797	2 552 763	674 657	363 677	1 422 082	1 245 054	154 040	254 635
1 022	208 849	78 003	68 529	56 580	52 778	2 151	11 366
—	294 360	9 274	150	2 502	6 630	34 727	—
—	290 881	2 811	—	18	4 319	34 727	—
641	8 232	1 312	510	2 225	2 113	133	81
1 535	56 353	23 280	24 386	34 658	51 028	2 310	4 314
5 066	209 044	3 562	5 337	1 373	10 050	36 235	1 000
2 107	86 915	18 671	5 812	16 571	17 147	9 524	12 496
12 342	313 268	93 331	39 248	249 550	154 208	10 724	34 084
3 508	84 582	62 253	14 892	122 399	68 626	3 647	6 393
15 335	2 184	375	850	437	466	23	361
10 425	172 533	73 936	15 374	196 578	211 041	7 050	87 145
140	9 769	20 946	3 122	69 103	27 111	97	5 627
2 808	171 050	34 350	16 935	74 989	43 472	3 024	6 478
1 542	58 530	15 336	12 326	46 206	39 266	2 022	2 400
95	18 792	23 106	3 876	16 164	8 885	1 107	1 060
237	39 883	16 018	11 647	27 818	26 154	452	3 276
—	2 346	2 296	1 697	8 492	2 059	—	—
55	5 190	11 911	4 651	6 096	8 483	80	499
29	12 573	7 148	31 133	19 056	14 296	496	290
3 643	158 997	22 361	11 211	146 605	99 816	1 092	5 046
2 067	102 939	28 976	12 636	51 363	103 123	5 607	22 825
21 534	125 159	36 886	21 988	65 681	83 976	8 034	22 800
20 583	383 521	138 907	86 726	217 870	269 845	23 572	46 423

#### 4. Umsatz insgesamt und (nach beteiligten

Zeit	Industrie insgesamt		Chemische Industrie	
	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz
in Mio. DM				
1958	205 069,5	30 862,2	18 052,0	3 969,3
1959	223 656,1	33 752,1	20 518,8	4 687,4
1960	258 195,7	39 973,4	23 171,1	5 283,1
1961	277 922,2	42 115,1	23 998,1	5 443,4
1962	294 556,9	44 020,9	25 315,6	5 741,9
1963	305 698,5	47 948,2	27 272,9	6 606,4
1964	346 804,3	54 636,9	31 157,1	7 741,9
1965	374 611,8	58 839,8	33 884,4	8 389,4
1966	388 029,0	66 309,1	36 262,8	9 829,5
1967	380 659,2	71 357,9	37 761,8	10 870,9
1967 Januar	29 084,5	5 525,4	2 970,5	853,5
Februar	28 290,5	5 490,3	2 915,2	859,3
März	31 375,4	5 884,0	3 159,0	938,3
April	30 569,0	5 777,9	3 141,5	946,0
Mai	29 977,7	5 699,6	3 087,5	904,6
Juni	32 310,9	6 349,2	3 212,4	916,2
Juli	30 344,5	5 539,2	3 248,6	863,2
August	30 039,9	5 266,4	3 066,0	837,5
September	33 502,3	6 198,3	3 182,4	871,1
Oktober	34 945,7	6 414,1	3 395,8	923,2
November	34 164,5	6 264,0	3 286,7	949,6
Dezember	36 054,3	6 949,7	3 096,1	1 008,5

s. Vorbemerkung 3 u. 10b

1) bis 1959 einschl. Empfänger im Saarland

2) ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie

**Auslandsumsatz<sup>1)</sup> wichtiger Industrien  
Industriegruppen)**

Bergbau <sup>2)</sup>		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz
in Mio. DM					
8 455,6	1 738,9	13 217,4	2 459,3	19 499,9	5 994,1
8 168,7	1 640,6	14 028,5	2 688,3	20 860,0	6 152,0
10 110,3	2 163,6	18 436,0	3 772,4	24 837,9	7 416,9
9 898,4	2 103,1	17 800,1	3 804,6	28 990,3	8 675,7
9 975,5	2 118,2	16 871,2	3 628,0	31 320,2	9 426,2
10 441,0	2 245,3	15 855,0	3 585,2	31 796,0	10 165,8
10 112,6	2 127,9	18 937,9	3 899,7	35 745,5	11 529,0
9 647,3	2 101,6	19 105,2	4 612,0	39 267,4	12 091,5
9 151,7	2 005,4	18 625,0	4 610,8	41 356,9	14 246,7
8 483,5	1 913,2	18 622,7	5 834,6	40 555,8	15 709,2
700,0	174,1	1 439,1	402,8	2 943,1	1 148,5
621,3	133,2	1 407,9	435,0	2 983,2	1 191,5
654,9	140,6	1 546,3	501,5	3 320,4	1 361,9
662,3	140,3	1 595,7	531,7	3 198,7	1 293,8
679,0	145,2	1 522,1	483,1	3 125,6	1 232,0
720,6	161,3	1 666,0	529,6	3 636,5	1 475,2
690,0	145,4	1 530,4	474,4	3 207,6	1 262,6
697,8	159,6	1 572,9	504,0	2 889,1	1 079,1
739,0	177,2	1 690,5	571,5	3 284,0	1 254,8
752,2	185,0	1 592,3	507,1	3 578,6	1 317,5
748,2	180,1	1 540,0	429,6	3 491,7	1 305,1
818,1	171,2	1 519,7	464,4	4 897,3	1 787,2

Fortsetzung Tabelle 4

Z e i t	Straßenfahrzeugbau		Elektrotechnische Industrie	
	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz
in Mio. DM				
1958	12 167,4	4 256,3	14 282,1	2 690,9
1959	14 455,9	4 995,1	16 105,9	3 085,1
1960	17 318,1	5 758,0	18 852,2	3 401,6
1961	18 991,0	5 949,9	21 045,5	3 670,1
1962	21 188,3	6 520,2	22 686,6	3 851,6
1963	22 710,8	7 566,1	23 765,6	4 142,9
1964	25 044,8	8 886,7	28 041,1	5 143,3
1965	26 617,4	9 266,4	31 191,4	5 847,9
1966	28 245,6	10 604,1	32 352,1	6 384,9
1967	25 351,5	10 226,8	31 704,6	6 822,1
1967 Januar	1 787,3	806,0	2 382,5	522,0
Februar	1 856,1	788,7	2 260,4	529,3
März	2 169,0	773,7	2 558,2	557,7
April	2 125,9	737,0	2 322,3	532,0
Mai	2 124,1	825,5	2 325,0	529,6
Juni	2 295,0	973,1	2 589,9	557,1
Juli	1 775,9	705,2	2 407,4	521,2
August	1 817,0	662,8	2 346,9	501,1
September	2 205,9	935,9	2 996,0	618,6
Oktober	2 508,4	1 043,1	2 754,6	605,3
November	2 341,8	973,6	3 016,8	633,4
Dezember	2 345,2	1 002,2	3 744,6	714,8

1) Betriebe von 1 Beschäftigten an

Textilindustrie		Nahrungs- und Genussmittel- industrien		Bauhaupt- gewerbe <sup>1)</sup>
Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslandsumsatz	Umsatz insgesamt
in Mio. DM				
14 040,6	1 041,6	31 510,7	465,7	17 172,5
14 775,1	1 160,9	33 182,0	529,8	21 057,2
16 382,4	1 349,4	34 725,8	585,2	24 182,1
16 929,3	1 335,1	37 245,2	658,9	27 881,2
17 660,4	1 335,0	40 448,0	703,0	32 560,6
18 094,7	1 552,7	42 474,3	830,3	35 506,2
19 730,1	1 793,1	49 568,9	951,2	42 616,9
20 848,1	1 809,1	53 447,4	1 027,8	44 375,5
20 878,8	2 080,2	55 372,6	1 063,5	46 878,2
19 378,4	2 265,4	58 064,3	1 301,7	44 328,7
1 682,9	183,8	4 441,3	96,6	3 069,9
1 556,0	178,3	4 306,9	101,4	2 574,3
1 651,6	194,5	4 855,5	100,3	2 957,4
1 541,2	188,5	4 727,6	102,5	3 165,7
1 399,8	175,3	4 932,0	101,9	3 412,9
1 559,1	195,5	4 922,5	111,8	3 866,0
1 500,1	178,0	4 829,3	89,8	3 889,8
1 428,2	166,9	4 914,0	110,0	3 964,9
1 748,4	199,1	4 975,5	123,9	3 907,5
1 924,7	208,9	5 111,2	121,8	4 186,0
1 843,3	199,1	4 968,4	118,9	4 155,4
1 543,2	197,4	5 080,2	122,8	5 178,8





## 5. Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten in der Chemischen Industrie und in der Gesamtindustrie (nach hauptbeteiligten Industriegruppen)

Zeit	Umsätze in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Gesamtindustrie	Chemische Industrie	Gesamtindustrie
1958	17 615	205 069	419	7 273
1959	20 143	223 656	431	7 301
1960	22 692	258 196	458	7 776
1961	23 877	277 922	485	8 002
1962	25 340	294 557	490	8 037
1963	27 273	305 698	496	7 971
1964	31 162	346 804	518	8 301
1965	34 043	374 612	535	8 460
1966	36 596	388 029	543	8 385
1967	38 315	380 659	538	7 843
1967 Januar	2 992	29 085	541	8 044
Februar	2 941	28 291	540	7 968
März	3 189	31 375	539	7 906
April	3 178	30 569	537	7 856
Mai	3 110	29 978	537	7 827
Juni	3 261	32 311	536	7 794
Juli	3 282	30 345	537	7 784
August	3 116	30 040	538	7 801
September	3 222	33 502	539	7 813
Oktober	3 447	34 946	537	7 803
November	3 356	34 164	536	7 791
Dezember	3 222	36 054	533	7 724

Die Tabellen 1—4 bringen Angaben nach „beteiligten Industriegruppen“. Sie sind damit untereinander vergleichbar. In der Tabelle 5 haben wir die Abgrenzung „hauptbeteiligte Industriegruppen“ gewählt, weil die nachfolgenden Tabellen 6—10 von der amtlichen Statistik nur nach der Abgrenzung „hauptbeteiligte Industriegruppen“ erfragt werden. (Vgl. hierzu insbesondere die Vorbemerkung 10.)

6. Bruttosummen der Löhne und  
nach hauptbeteiligten

Z e i t	Industrie insgesamt		Chemische Industrie	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
in Mio DM				
1958	28 960,5	10 017,3	1 580,7	1 124,3
1959	30 303,4	10 951,4	1 723,0	1 260,3
1960	35 648,2	12 966,8	1 976,9	1 470,7
1961	39 804,0	15 026,9	2 283,7	1 721,7
1962	43 558,7	17 083,3	2 535,3	1 947,2
1963	45 532,8	18 708,4	2 814,1	2 198,0
1964	51 476,1	21 528,2	3 178,5	2 550,1
1965	57 108,8	24 448,2	3 443,0	2 854,3
1966	59 504,0	26 975,5	3 720,5	3 182,1
1967	55 763,5	27 702,7	3 757,0	3 440,9
1967 Januar	4 563,7	2 244,1	294,0	268,0
Februar	4 151,4	2 197,9	268,5	259,1
März	4 581,3	2 223,0	304,6	260,3
April	4 310,7	2 245,0	292,6	283,1
Mai	4 729,6	2 302,1	346,8	323,7
Juni	4 773,0	2 332,3	346,3	299,7
Juli	4 610,0	2 302,7	300,9	276,8
August	4 871,4	2 258,6	312,6	274,0
September	4 583,2	2 254,5	293,2	272,8
Oktober	4 616,4	2 230,3	298,6	272,2
November	5 042,1	2 481,8	321,4	300,7
Dezember	4 930,9	2 630,4	377,7	350,4

s. Vorbemerkung 5

1) ohne Erdöl-, Erdgasgewinnung und Torfindustrie.

Wichtige Daten aus dem Bereich der Sozialpolitik, wie Tariflöhne oder Arbeitsstunden, bringt die Veröffentlichung „Zahlen zur Sozialpolitik“ des Arbeitsringes der Arbeitgeberverbände der Deutschen Chemischen Industrie.

Gehälter in wichtigen Industrien  
(Industriegruppen)

Bergbau <sup>1)</sup>		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
in Mio DM					
3 573,6	686,1	1 657,9	433,5	3 214,0	1 484,5
3 276,8	693,1	1 710,6	449,9	3 390,1	1 643,0
3 557,1	790,4	2 278,6	597,0	4 134,6	1 990,7
3 703,9	850,6	2 510,9	684,3	4 778,7	2 333,4
3 754,7	904,7	2 613,6	748,8	5 359,8	2 706,6
3 779,2	933,4	2 636,5	793,0	5 446,2	2 949,9
3 851,3	969,3	2 907,3	857,2	6 188,5	3 377,3
4 130,6	1 057,0	3 144,0	978,0	7 079,1	3 918,3
3 787,7	1 050,9	3 055,7	1 025,3	7 548,7	4 433,1
3 249,0	973,2	2 929,8	1 012,7	7 095,7	4 557,4
283,4	82,5	236,1	83,9	591,6	372,5
255,7	81,6	216,3	82,6	540,6	365,2
284,8	80,8	242,7	82,5	593,6	370,0
254,4	82,0	230,0	82,3	554,1	367,5
293,6	80,3	256,4	83,9	590,3	367,5
264,9	80,5	244,2	83,3	599,9	384,2
246,1	78,2	249,6	83,0	592,3	389,4
256,5	78,4	249,8	81,8	631,3	374,0
243,2	78,3	240,0	82,0	584,1	373,8
263,8	76,9	237,7	81,5	579,8	370,8
330,2	87,4	280,2	98,4	619,3	399,9
272,3	86,1	246,8	87,6	619,0	422,4

Fortsetzung Tabelle 6

Z e i t	Straßenfahrzeugbau		Elektrotechnische Industrie	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
in Mio DM				
1958	1 525,4	442,0	2 072,1	1 185,8
1959	1 744,6	503,3	2 256,9	1 323,3
1960	2 138,2	604,6	2 784,5	1 605,5
1961	2 374,6	723,6	3 212,6	1 937,0
1962	2 886,4	884,0	3 567,1	2 246,2
1963	3 162,8	983,5	3 696,5	2 482,3
1964	3 675,9	1 163,3	4 641,5	3 089,0
1965	4 208,8	1 375,3	5 318,5	3 570,1
1966	4 507,1	1 558,8	5 576,5	3 967,8
1967	4 149,7	1 619,9	5 174,0	4 021,9
1967 Januar	330,8	128,2	426,7	324,3
Februar	274,7	125,5	400,5	323,0
März	319,9	127,1	417,2	331,3
April	295,1	127,3	402,7	325,6
Mai	339,2	128,4	425,7	337,6
Juni	403,6	143,7	440,6	340,3
Juli	342,1	138,0	426,9	332,7
August	376,6	131,0	451,6	329,0
September	350,7	135,2	429,2	328,9
Oktober	336,6	131,7	425,0	317,0
November	419,7	159,7	470,6	369,7
Dezember	360,7	144,1	457,2	362,5

Textilindustrie		Nahrungs- und Genußmittelindustrien		Bauhauptgewerbe	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
in Mio DM					
2 032,9	612,5	1 570,1	735,3	5 691,8	507,7
2 095,2	644,9	1 656,7	818,5	6 521,8	571,0
2 424,2	723,5	1 852,6	938,0	7 625,0	711,1
2 582,4	812,6	2 064,5	1 067,1	9 023,6	852,7
2 693,0	881,5	2 323,7	1 215,7	10 259,9	1 029,8
2 789,9	938,5	2 518,4	1 357,9	11 226,1	1 217,4
2 937,9	1 008,7	2 830,3	1 550,1	13 491,8	1 418,4
3 120,2	1 098,6	3 060,5	1 708,5	14 266,7	1 589,2
3 251,7	1 178,2	3 313,1	1 882,9	15 203,3	1 757,4
2 988,0	1 190,2	3 346,1	1 986,7	13 606,6	1 778,7
258,9	99,4	261,6	159,6	831,1	142,8
232,1	97,0	243,0	153,8	784,8	140,9
249,6	97,2	271,8	157,8	1 086,9	141,9
234,1	96,9	256,6	161,0	1 112,2	140,4
251,5	97,5	280,4	159,7	1 232,7	141,2
250,3	99,1	275,3	160,3	1 250,8	142,6
247,5	100,0	278,4	160,3	1 234,0	142,5
256,0	97,4	296,2	162,2	1 273,0	145,9
241,6	97,2	279,1	160,6	1 273,7	146,3
249,0	96,9	289,9	162,1	1 316,8	145,1
259,2	101,3	308,0	180,1	1 287,1	158,8
258,1	110,3	305,8	209,2	923,6	190,2

7. Kohleverbrauch wichtiger Industrien  
in 1000 t Steinkohle-

Zeit	Industrie insgesamt	Chemische Industrie	Bergbau <sup>1)</sup>	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1958	69 350,2	7 724,0	20 758,0	1 526,4	17 899,3
1959	68 476,0	7 620,1	20 044,6	1 472,7	18 749,9
1960	77 371,0	8 166,3	21 728,5	1 401,9	25 072,5
1961	74 089,0	7 930,5	20 923,6	1 263,7	24 106,2
1962	71 454,8	7 757,7	21 548,0	1 285,4	21 976,5
1963	68 899,2	7 786,4	21 971,4	1 159,3	19 974,7
1964	68 883,6	7 502,1	20 894,5	1 248,3	22 194,8
1965	64 817,5	7 722,4	19 466,0	1 017,3	21 360,0
1966	57 772,6	7 226,5	18 044,5	855,7	19 169,3
1967	54 112,7	6 626,1	16 821,3	764,0	19 607,3
1967 Januar	4 912,9	627,3	1 671,3	77,4	1 607,3
Februar	4 463,4	556,3	1 447,2	62,2	1 527,9
März	4 667,7	580,8	1 478,6	63,6	1 649,8
April	4 442,6	513,3	1 354,0	64,2	1 679,5
Mai	4 139,1	496,2	1 251,2	58,3	1 625,8
Juni	4 189,4	512,9	1 267,5	57,8	1 631,2
Juli	4 185,7	558,1	1 203,0	64,6	1 668,2
August	4 180,6	541,0	1 202,7	60,2	1 677,0
September	4 363,6	540,9	1 327,7	59,5	1 637,5
Oktober	4 881,5	570,1	1 525,7	65,6	1 681,4
November	4 901,8	577,4	1 497,5	66,1	1 652,8
Dezember	4 784,3	551,8	1 595,0	64,7	1 569,0

s. Vorbemerkung 6 u. 10a

<sup>1)</sup> ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie

Aufkommen und Verwendung von Steinkohlen in 1 000 t

	1958	1966	1967
Förderung	132 582	125 970	112 043
Haldenbestände <sup>1)</sup>	13 065	20 405	17 831
Verbrauch von Einsatzkohle für die Brikett- und Koksproduktion	57 650	50 443	44 439
Sonstiger Verbrauch von Steinkohle; Verbrauch von Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts	100 350	92 307	86 211
darunter Industrie insgesamt	57 367	50 530	47 851
Zechenselbstverbrauch <sup>2)</sup>	14 001	14 160	13 218
Chemische Industrie	6 394	6 205	5 734
davon Steinkohlen und -briketts	5 032	4 981	4 848
Steinkohlenkoks	1 362	1 224	886

<sup>1)</sup> einschl. Zechenkoks

<sup>2)</sup> einschl. Verbrauch der Zechenkraftwerke

(nach hauptbeteiligten Industriegruppen)  
Einheiten (SKE)

Industrie der Steine und Erden	Maschinen- bau	Elektro- technische Industrie	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeug. Industrie	Textil- industrie	Nahrungs- u. Genußmittel- industrien
6 376,7	841,1	426,8	2 318,6	2 111,5	3 331,8
6 862,0	771,9	373,2	2 262,7	2 035,7	2 917,6
6 916,0	800,5	377,7	2 156,1	1 964,9	2 891,0
6 578,0	757,0	351,0	2 070,0	1 737,8	2 470,8
6 042,9	768,1	362,6	1 989,7	1 638,3	2 324,1
5 486,4	752,0	338,5	1 909,4	1 496,5	2 370,8
5 475,9	672,0	337,3	1 823,6	1 310,8	2 127,1
4 682,0	634,2	325,6	1 706,6	1 165,7	1 717,0
3 445,2	543,5	271,5	1 473,7	921,5	1 489,1
2 699,9	501,3	234,2	1 225,0	754,4	1 384,4
189,2	62,6	32,6	117,0	84,3	89,4
200,9	58,1	27,7	101,8	72,3	83,0
231,9	58,4	24,0	103,4	71,2	80,8
238,0	45,5	21,4	107,4	65,7	80,5
222,8	31,7	13,6	93,8	50,8	67,0
229,1	29,8	11,6	97,9	55,2	65,8
218,9	25,6	10,2	97,4	47,5	63,3
230,6	24,8	10,5	95,2	41,5	62,4
225,6	28,3	11,8	95,8	54,2	94,8
252,5	35,6	15,8	99,9	63,0	257,1
253,4	47,6	24,7	109,2	72,9	259,5
207,0	53,3	30,3	106,3	76,0	180,8

**Aufkommen und Verwendung von Braunkohlen<sup>1)</sup> in 1 000 t SKE<sup>2)</sup>**

	1958	1966	1967
Förderung	32 446	33 469	32 849
Verbrauch von Einsatzkohle für die Brikett- und Schmelzkoksproduktion	12 858	8 946	8 191
Sonstiger Verbrauch von Rohbraunkohle, Staub- und Trockenkohle, Pechkohle; Verbrauch von Braunkohlenbriketts und Schmelzkoks	34 645	34 946	33 988
darunter Industrie insgesamt	10 663	6 429	5 627
Zechenselbstverbrauch	4 980	3 326	3 124
Chemische Industrie	1 305	1 016	884
davon Rohbraunkohle	905	739	621
Braunkohlenbriketts und -koks	400	277	263
sonst. Braunkohlen			

<sup>1)</sup> einschl. Pechkohlen

<sup>2)</sup> Umrechnung in Tonnen-Steinkohleeinheiten (SKE) nach: 1 t Steinkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts  
und -koks und Pechkohle = 3 t Rohbraunkohle

8. Stromverbrauch wichtiger Industrien  
in Mio.

Zeit	Industrie insgesamt	Chemische Industrie	Bergbau <sup>1)</sup>	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1958	62 737,6	16 720,3	10 126,7	2 229,2	7 379,9
1959	67 443,9	18 132,8	10 237,9	2 518,1	8 115,4
1960	77 117,0	20 213,6	11 618,0	2 749,9	10 247,4
1961	80 876,1	20 989,8	12 160,2	2 936,0	10 416,0
1962	84 457,4	21 903,8	12 791,8	3 124,8	10 600,6
1963	89 295,6	23 415,3	13 305,3	3 395,5	10 887,4
1964	97 624,7	25 523,7	13 810,3	3 603,7	12 474,4
1965	102 874,8	27 020,3	13 867,2	3 916,9	13 042,2
1966	106 019,7	28 280,7	13 654,4	4 087,7	13 582,0
1967	106 878,2	29 524,2	13 012,9	4 382,5	13 863,4
1967 Januar	9 021,5	2 486,9	1 188,1	369,2	1 131,0
Februar	8 349,3	2 257,9	1 061,7	336 9	1 095,3
März	8 889,0	2 490,4	1 112,8	375,1	1 156,6
April	8 725,7	2 404,1	1 065,9	344,7	1 154,0
Mai	8 580,0	2 484,7	1 030,6	367,5	1 114,5
Juni	8 855,0	2 457,7	1 057,8	364,4	1 161,2
Juli	8 796,7	2 557,6	1 042,5	363,9	1 170,6
August	8 724,0	2 499,0	1 057,7	377,4	1 171,4
September	8 901,5	2 418,6	1 052,4	355,1	1 158,1
Oktober	9 494,3	2 508,1	1 118,0	383,4	1 206,5
November	9 439,8	2 494,7	1 104,9	365,6	1 189,2
Dezember	9 101,3	2 464,5	1 120,4	379,4	1 155,0

s. Vorbemerkung 7 u. 10a

<sup>1)</sup> ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie



(nach hauptbeteiligten Industriegruppen)

kWh

Industrie der Steine und Erden	Maschinenbau	Elektrotechnische Industrie	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeug. Industrie	Textilindustrie	Nahrungs- u. Genußmittelindustrien
2 970,5	1 747,7	1 442,4	3 085,8	2 474,7	2 147,7
3 375,8	1 825,5	1 551,8	3 344,3	2 610,5	2 250,5
3 704,3	2 144,2	1 828,8	3 584,1	2 878,0	2 448,1
4 094,5	2 343,9	1 963,6	3 720,6	2 946,2	2 543,4
4 403,8	2 428,6	2 058,2	3 832,1	2 997,1	2 670,4
4 525,1	2 475,9	2 131,7	4 064,4	3 093,0	2 901,2
5 127,8	2 712,2	2 608,7	4 265,7	3 212,2	3 240,5
5 422,9	3 004,2	2 818,4	4 375,8	3 376,1	3 378,7
5 653,4	3 075,4	2 841,6	4 556,6	3 473,3	3 604,8
5 412,5	3 013,4	2 829,9	4 814,6	3 321,5	3 832,8
351,2	289,4	255,0	401,7	301,0	278,5
355,8	269,8	237,5	376,1	276,4	261,1
433,3	260,0	238,7	382,9	278,6	273,0
464,4	247,5	228,6	414,0	278,9	275,0
454,2	217,1	211,3	377,6	245,2	276,9
482,1	238,5	231,2	403,5	279,2	289,7
488,5	222,2	213,6	408,4	247,2	297,6
486,3	212,4	212,2	412,4	210,0	306,1
496,9	236,8	232,3	407,9	282,0	323,1
515,5	260,8	252,7	422,5	311,6	439,5
489,1	279,8	263,0	416,6	315,8	441,4
395,3	279,1	253,8	390,9	295,5	371,1

Aufkommen und Verwendung von Strom in Mio. kWh

	1958	1966	1967
Erzeugung	95 271	178 318	185 314
Öffentliche Kraftwerke	57 535	113 646	118 971
Bundesbahnkraftwerke	1 060	2 828	3 075
Industrielle Stromerzeugungsanlagen	36 676	61 844	63 268
Wärme- und Wasserkraftwerke	35 209	60 191	61 738
Wasserkraftwerke	1 467	1 654	1 530
Chemische Industrie	6 410	13 303	14 116
Inlandsverbrauch	97 723	185 760	192 453
Selbstverbrauch der öffentlichen Werke, Verbrauch der Pumpspeicherwerke	4 704	9 151	9 541
Industrie <sup>1)</sup> insgesamt	62 738	106 019	106 878
Chemische Industrie	16 720	28 281	29 524

<sup>1)</sup> einschli. Eigenverbrauch der industriellen Stromerzeugungsanlagen

9. Gasverbrauch wichtiger Industrien  
in Mio. m<sup>3</sup>

Zeit	Industrie insgesamt	Chemische Industrie	Bergbau <sup>1)</sup>	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1958	17 979,8	1 948,1	7 122,3	735,9	4 802,0
1959	16 026,0	1 910,2	5 312,2	642,1	4 855,6
1960	18 238,1	1 740,4	5 674,4	659,0	6 369,9
1961	18 314,2	1 781,8	5 941,2	596,0	6 152,2
1962	17 767,0	1 749,5	5 602,9	637,9	5 923,2
1963	17 130,3	1 716,0	5 240,1	615,7	5 763,4
1964	18 193,2	1 582,2	6 352,4	436,5	5 771,4
1965	18 187,9	1 436,5	6 991,8	383,4	5 215,8
1966	16 924,8	1 123,7	6 375,6	361,3	5 057,0
1967	14 585,3	897,7	5 231,0	343,4	4 473,5
1967 Januar	1 229,3	75,1	394,7	18,7	390,3
Februar	1 127,3	70,6	360,6	17,7	358,0
März	1 211,1	77,0	402,2	27,3	380,3
April	1 190,2	79,6	385,6	36,8	374,6
Mai	1 266,5	78,0	499,1	33,5	374,3
Juni	1 274,2	72,4	502,5	31,8	376,7
Juli	1 307,2	76,0	529,2	29,2	398,9
August	1 285,1	79,1	519,6	32,5	393,5
September	1 217,1	71,5	466,6	31,1	368,0
Oktober	1 231,5	75,3	449,8	34,5	368,8
November	1 113,2	72,7	350,2	25,2	344,1
Dezember	1 132,8	70,4	371,0	25,3	346,0

s. Vorbemerkung 8 u. 10a

<sup>1)</sup> ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie

(nach hauptbeteiligten Industriegruppen)  
(Heizwert = 4300 Kcal/m<sup>3</sup>)

Eisen-, Stahl- u. Temper- gießereien	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau	Stahl- verformung	Glas- industrie	Nahrungs- u. Genußmittel- industrien
322,3	348,4	181,1	402,1	532,9	115,2
305,1	345,3	189,0	389,3	530,2	117,1
406,5	380,6	209,9	457,0	556,3	119,7
408,0	391,0	217,1	468,6	563,5	118,9
402,8	386,2	235,4	470,5	566,7	122,0
400,7	366,8	254,5	451,0	560,1	120,9
383,2	346,8	291,4	472,6	620,6	139,3
371,8	362,4	303,2	485,6	573,3	143,0
355,4	382,4	295,5	441,9	526,9	148,8
317,9	351,9	260,8	344,0	498,9	151,5
31,0	38,8	22,0	36,9	42,0	13,4
26,7	36,0	21,0	32,4	39,0	13,2
29,4	33,5	22,4	31,9	42,7	13,3
26,2	30,6	22,9	30,6	41,8	13,2
23,4	24,7	21,9	27,2	39,1	12,6
25,3	26,2	23,2	27,8	39,2	12,9
23,6	22,9	20,9	24,9	39,8	11,8
22,1	21,9	15,7	23,0	40,4	12,2
24,6	23,4	21,1	24,8	42,5	11,7
26,8	27,2	23,3	27,5	44,5	12,6
28,9	33,1	23,2	29,0	43,3	12,8
30,0	33,4	23,3	27,9	44,6	11,9

#### Aufkommen und Verwendung von Gas in Mio. m<sup>3</sup>

	1958	1966	1967
Erzeugung	22 692	22 700	19 587
Ortsgas	3 065	4 429	3 358
Koksofengas	19 627	18 271	16 229
Darbietung anderer Gase über Ortsgaswerke und Kokereien	465	4 366	5 828
Inlandsverbrauch	22 742	30 249	25 264
darunter Eigenverbrauch der Gaserzeuger	8 382	9 095	8 237
Industrie insgesamt <sup>1)</sup>	17 980	16 925	14 585
Chemische Industrie	1 948	1 124	898

<sup>1)</sup> einschl. Eigenverbrauch der Kokereien

10. Heizölverbrauch wichtiger Industrien  
in 1 000

Zeit	Industrie Insgesamt	Chemische Industrie	Bergbau <sup>1)</sup>	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1958	4 837,3	629,3	76,9	614,7	681,9
1959	6 347,5	811,1	98,4	840,0	837,6
1960	8 681,5	1 055,4	132,9	1 092,0	1 193,3
1961	10 739,4	1 439,6	166,4	1 313,1	1 423,7
1962	13 190,7	1 698,6	209,7	1 522,2	1 755,4
1963	15 425,6	2 073,1	252,4	1 840,5	1 844,6
1964	18 614,0	2 579,3	314,0	2 490,2	2 391,0
1965	22 035,0	3 285,9	345,4	3 141,3	2 656,9
1966	24 158,8	3 709,8	340,1	3 453,6	2 802,3
1967	24 958,4	3 924,4	293,5	3 737,0	2 841,4
1967 Januar	2 418,3	392,5	34,3	370,1	250,8
Februar	2 193,2	365,7	31,7	319,0	231,0
März	2 226,1	370,2	28,3	333,4	240,9
April	2 112,2	345,2	24,2	310,1	245,2
Mai	1 887,8	317,0	18,7	289,2	242,8
Juni	1 830,9	297,8	21,9	270,1	250,4
Juli	1 732,2	264,8	19,8	274,0	241,7
August	1 709,9	256,3	21,2	292,3	216,6
September	1 821,2	273,0	21,2	279,2	216,7
Oktober	2 155,0	301,8	22,7	318,0	226,8
November	2 389,3	346,5	23,2	333,2	241,2
Dezember	2 482,4	393,7	26,2	348,3	237,4

s. Vorbemerkung 9 u. 10a

<sup>1)</sup> ohne Erdöl- u. Erdgasgewinnung u. Torfindustrie

## (nach hauptbeteiligten Industriegruppen)

Tonnen

Industrie der Steine und Erden	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren- Industrie	Glas- industrie	Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	Gummi und Asbest verarbeitende Industrie	Textil- industrie	Nahrungs- und Genußmittel- industrien
501,9	117,1	404,9	275,4	59,5	131,2	358,4
697,8	145,7	495,8	401,7	82,7	183,6	524,4
976,3	213,0	602,1	570,1	98,9	276,4	741,6
1 409,8	264,4	645,9	665,0	122,2	373,5	882,6
1 815,1	345,8	736,5	754,6	141,2	488,3	1 082,4
2 120,3	420,7	791,9	882,0	160,3	590,6	1 351,7
2 610,1	475,8	860,7	946,4	185,0	680,4	1 597,1
3 257,2	549,9	902,0	1 068,9	205,8	796,7	1 832,6
3 893,1	560,6	919,4	1 244,8	218,2	884,3	2 057,5
3 780,3	552,9	910,7	1 460,0	228,2	909,7	2 188,1
264,0	72,5	81,2	126,5	23,9	99,3	167,2
255,0	64,5	74,1	119,0	22,2	87,8	153,5
300,8	58,1	79,7	121,2	19,8	87,7	157,9
318,1	49,5	76,4	120,5	19,2	80,5	153,7
324,2	33,6	72,5	113,6	14,7	62,5	145,7
332,6	29,6	72,2	118,4	16,7	64,0	143,1
339,8	24,2	68,7	119,9	14,5	53,7	134,2
340,1	22,4	69,1	119,5	14,1	45,0	136,2
333,3	29,4	71,4	121,1	16,5	64,1	161,7
348,6	41,1	77,6	127,2	18,9	76,5	285,5
326,0	57,9	79,6	127,9	22,7	92,5	293,1
292,9	70,0	88,3	125,1	25,1	96,2	256,2

## Aufkommen und Verwendung von Heizölen in 1 000 t

	1958	1966	1967
Rohöleinsatz	15 132	75 129	79 496
Heizöle			
Erzeugung			
aus Erdöl	4 350	42 841	44 779
aus Kohleveredlung	418	290	252
Lieferungen an Großbunker	430	3 089	2 578
Inlandsverbrauch	8 604	49 871	51 441
darunter Industrie insgesamt	4 837	24 159	24 958
Eigenverbrauch der Raffinerien	608	3 007	3 282
Chemische Industrie	629	3 710	3 924
leicht	57	322	356
schwer	572	3 388	3 568

**11. Produktionsindices**  
**1962 = 100**

Zeit	Gesamte Industrie	Chemische Industrie	Öffentliche Energie- wirtschaft	Bau- haupt- gewerbe	Kohlen- bergbau	Erdöl- gewinnung
1963	103,1	109,8	108,7	103,6	101,2	111,6
1964	111,7	123,3	119,2	118,8	102,0	121,0
1965	117,9	135,4	125,5	118,9	96,7	132,4
1966	119,6	148,7	131,6	123,7	91,0	138,5
1967	116,6	161,6	137,3	115,0	83,5	148,9
1967 Januar	106,0	152,0	147,2	76,9	89,8	149,4
Februar	110,6	158,9	141,7	80,7	87,9	148,3
März	113,6	160,5	136,2	107,5	83,5	145,7
April	117,6	166,6	139,1	119,7	85,1	146,5
Mai	117,8	166,6	127,0	134,2	78,9	142,4
Juni	116,0	164,5	122,4	124,0	81,1	145,2
Juli	111,2	160,0	115,7	128,5	80,5	142,1
August	102,2	148,9	113,8	120,4	76,0	140,6
September	121,1	160,5	132,2	131,9	82,8	146,9
Oktober	124,4	164,7	144,1	130,3	86,3	150,0
November	129,7	173,1	162,2	132,8	85,1	161,8
Dezember	130,6	164,4	168,8	91,4	85,6	167,5

s. Vorbemerkung 11

**wichtiger Industrien  
(arbeitstäglich)**

Eisen- schaffende Industrie	Mineral- over- arbeitung	Maschinen- bau	Elektro- technische Industrie	Eisen-, Blech- u. Metall- warenindustrie	Kunststoff verarbeit. Industrie	Textil- Industrie	Nahrungs- u. Genußmittel- industrien
95,6	115,2	97,8	102,5	105,2	106,3	101,8	104,9
112,7	132,8	103,8	111,5	116,5	131,0	104,6	110,5
112,6	147,6	110,2	123,8	123,6	149,0	108,7	115,2
108,2	164,2	109,5	122,6	123,7	163,8	109,2	118,8
112,4	171,7	101,8	120,2	117,4	173,9	101,9	121,4
102,6	167,8	91,4	109,2	106,9	153,2	100,5	103,0
109,0	172,1	98,0	114,1	111,2	159,6	99,8	109,7
111,8	167,8	102,4	115,4	114,8	169,7	99,3	114,3
118,0	161,2	101,3	118,3	119,1	176,5	105,0	117,4
113,9	168,3	103,6	118,5	120,0	180,7	99,4	126,8
118,7	171,8	101,5	119,3	118,2	173,3	101,7	117,1
112,4	163,0	93,4	113,2	114,2	169,7	91,0	120,5
107,8	165,8	78,7	96,1	99,8	150,7	72,7	115,5
114,9	161,4	100,4	125,8	126,7	184,7	108,1	122,1
113,7	185,4	102,7	126,5	122,3	183,9	114,7	133,9
117,2	187,9	108,3	138,2	129,5	199,3	122,1	137,6
110,4	187,8	146,0	153,3	129,8	188,8	112,0	130,2





**12. Produktionsindices der Chemischen Industrie<sup>1)</sup>**  
**1962 = 100 (arbeitstäglich)**

Zeit	Chemische Industrie insgesamt	Industriechemikalien		Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend	
		anorganische	organische	zur weiteren Be- u. Verarbeitung	zum Konsum
1963	109,8	107,9	110,9	110,5	108,7
1964	123,3	115,2	130,4	126,9	116,8
1965	135,4	121,5	137,9	140,6	129,7
1966	148,7	127,7	154,6	154,6	143,7
1967	161,6	133,6	177,4	167,3	157,1
1967 Januar	152,0	131,7	169,9	154,6	150,2
Februar	158,9	134,0	170,4	163,7	156,1
März	160,5	133,9	175,8	165,8	156,4
April	166,6	133,1	176,3	172,4	166,5
Mai	166,6	133,1	178,8	170,7	169,3
Juni	164,5	131,5	179,3	170,7	161,5
Juli	160,0	134,4	180,1	163,9	157,2
August	148,9	131,5	181,4	154,2	135,0
September	160,5	134,0	174,0	166,3	155,8
Oktober	164,7	133,4	175,8	173,6	156,2
November	173,1	136,4	182,1	182,7	166,1
Dezember	164,4	136,2	184,6	170,0	159,0

s. Vorbemerkung 11 u. 12

<sup>1)</sup> Abgrenzung des Statistischen Bundesamtes, Unterteilung nach Verband der Chemischen Industrie

### 13. Wichtige Produktionszahlen

Anorganische Industriechemikalien			
Zeit	Schwefelsäure einschl. Oleum <sup>1)</sup> ber. auf SO <sub>3</sub>	Natriumsulfat und Glaubersalz <sup>1)</sup> ber. auf Na <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	Salzsäure, Chlorwasserstoff <sup>1)</sup> ber. auf 100% HCl
Tonnen			
1958	2 381 361	272 214	191 786
1959	2 398 473	296 634	211 396
1960	2 587 892	315 971	246 606
1961	2 532 944	331 851	262 355
1962	2 531 493	335 098	283 435
1963	2 707 151	314 605	326 138
1964	2 940 479	333 207	365 736
1965	3 062 123	336 645	370 323
1966	3 130 143	336 821	370 693
1967	3 084 023	354 542	376 697
1965 1. Vj.	765 165	87 330	93 577
2. Vj.	765 258	85 807	91 468
3. Vj.	773 495	81 435	89 742
4. Vj.	758 205	82 073	95 536
1966 1. Vj.	740 409	80 306	84 241
2. Vj.	770 221	85 751	91 978
3. Vj.	803 863	83 499	93 913
4. Vj.	815 650	87 265	100 561
1967 1. Vj.	794 857	85 926	95 262
2. Vj.	781 057	90 787	92 887
3. Vj.	728 749	86 673	94 685
4. Vj.	779 360	91 156	93 863

s. Vorbemerkung 13, 12 u. 20

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

aus der Chemischen Industrie

Anorganische Industriechemikalien			
Natriumcarbonat (Soda) <sup>1)</sup> ber. auf Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub>	Natriumhydroxyd (Atznatron und Natronlauge) <sup>1)</sup> ber. auf NaOH	Chlor <sup>1)</sup>	Syntheseammoniak (Primärstickstoff) <sup>1)</sup> ber. auf N
T o n n e n			
901 839	635 504	538 453	1 121 281
999 014	699 472	592 168	1 093 290
1 117 162	775 964	657 801	1 242 166
1 063 378	810 928	724 604	1 277 194
1 011 654	901 056	801 395	1 332 205
1 054 512	1 046 514	919 592	1 409 039
1 133 631	1 122 101	1 017 211	1 537 281
1 165 018	1 178 405	1 081 077	1 658 910
1 190 034	1 302 817	1 230 088	1 731 244
1 158 081	1 424 498	1 369 507	1 912 657
294 878	293 101	267 175	404 505
283 646	290 157	265 680	408 687
289 795	294 445	271 384	418 353
296 699	300 702	276 838	427 365
295 597	309 598	285 213	422 897
296 393	322 869	303 967	426 268
302 312	327 843	311 941	434 156
295 732	342 507	328 967	447 923
273 867	351 695	335 161	473 209
276 301	350 386	337 683	470 597
290 135	360 568	348 918	466 033
317 778	361 849	347 745	502 818

Fortsetzung Tabelle 13

Zeit	Anorganische Industriechemikalien		Organ. Industriechemikalien
	Aluminiumhydroxyd (Tonerdehydrat) ber. auf Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Calciumcarbid <sup>1)</sup> (Primärproduktion)	Methanol <sup>1)</sup> (Methylalkohol), (Primärproduktion) ber. auf 100%
Tonnen			
1958	430 062	997 179	250 267
1959	481 752	1 035 452	296 613
1960	510 122	1 101 107	332 996
1961	513 472	1 088 802	328 743
1962	517 303	994 357	381 220
1963	546 835	1 067 239	425 422
1964	612 215	1 051 060	457 095
1965	657 025	1 038 636	602 689
1966	701 243	1 023 126	633 101
1967	741 156	970 257	651 682
1965 1. Vj.	156 390	237 493	150 687
2. Vj.	162 981	267 766	155 710
3. Vj.	167 774	277 626	146 168
4. Vj.	169 880	255 751	150 124
1966 1. Vj.	165 908	231 786	151 297
2. Vj.	171 542	254 650	147 455
3. Vj.	180 588	265 682	165 522
4. Vj.	183 205	271 008	168 827
1967 1. Vj.	178 103	228 391	170 333
2. Vj.	178 745	241 640	165 380
3. Vj.	193 645	256 009	155 128
4. Vj.	190 663	244 217	160 841

1) Gesamtproduktion

2) bis 1964 nur Reinformethanol

---

Organische Industriechemikalien

---

Formaldehyd <sup>1)</sup>	Acetaldehyd <sup>1)</sup>	Essigsäure <sup>1)</sup> (Primärproduktion)	Naphtalin <sup>1)</sup> mit einem Erstarrungspunkt unter 79,4° C
ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	

---

T o n n e n

---

103 438	220 452	94 135	82 909
125 610	224 742	100 530	99 480
152 721	244 252	109 447	108 546
160 292	236 175	109 775	120 433
169 497	258 936	120 420	135 300
184 716	253 205	129 258	138 462
218 088	246 721	139 726	149 167
244 475	281 863	148 968	149 640
260 408	283 284	154 611	140 423
271 300	279 492	176 179	130 720
58 589	66 351	36 046	38 445
60 925	68 697	37 591	37 637
59 627	72 971	36 032	37 258
65 334	73 844	39 299	36 300
61 794	69 034	37 939	37 494
65 539	70 215	40 939	36 332
65 614	70 970	39 042	34 174
67 461	73 065	36 691	32 423
66 693	76 012	41 762	32 206
65 876	75 098	43 877	32 666
64 434	66 093	43 654	32 044
74 297	62 289	46 886	33 804

Fortsetzung Tabelle 13

Zeit	Organische Industriechemikalien		
	Anthracen <sup>1)</sup> mit einem Anthracengehalt unter 85%	Phenol <sup>1)2)</sup> isoliert	Motorenbenzol <sup>1)</sup>
Tonnen			
1958	4 033	59 618	324 330
1959	5 155	75 581	281 116
1960	12 531	105 006	170 299
1961	11 406	104 003	120 616
1962	17 047	108 464	191 444
1963	10 163	127 198	143 427
1964	14 186	150 293	159 439
1965	18 766	156 126	165 102
1966	12 875	175 456	140 686
1967	12 227	160 684	85 792
1965 1. Vj.	4 540	37 638	50 994
2. Vj.	5 410	40 701	36 333
3. Vj.	4 016	39 616	43 484
4. Vj.	4 800	38 171	34 291
1966 1. Vj.	3 480	41 022	39 868
2. Vj.	3 897	44 309	49 509
3. Vj.	2 935	47 166	23 913
4. Vj.	2 563	42 959	27 396
1967 1. Vj.	.	41 380	23 269
2. Vj.	.	39 004	24 807
3. Vj.	.	43 587	18 467
4. Vj.	.	36 713	19 249

1) Gesamtproduktion

2) bis 1962 ohne Phenol aus Braunkohlenschwelung

---



---

Organische Industriechemikalien

---

Reinbenzol <sup>1)</sup>	Reintoluol <sup>1)</sup>	Reinxylole <sup>1)</sup>	Äthylen	Propylen	Butadien, Butylene	Acetylen in jeder Form
T o n n e n						
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	392 626	.	.	.
.	.	.	437 546	.	.	.
.	.	.	610 941	.	.	.
332 107	103 171	112 192	694 340	250 879	260 194	265 097
327 403	118 090	112 443	891 573	360 119	257 329	272 760
337 232	123 343	127 315	1 228 284	457 228	337 474	256 070
73 133	26 155	24 294	159 611	57 768	66 812	63 276
88 290	22 500	26 247	165 417	60 908	59 344	65 502
79 313	26 175	34 565	164 259	60 323	64 767	67 695
91 371	28 341	27 086	205 053	71 880	69 271	68 624
81 011	29 454	27 732	190 497	83 751	63 538	66 653
77 770	27 042	26 004	210 058	88 745	62 150	66 994
85 375	29 334	30 664	223 760	90 432	65 150	69 054
83 247	32 260	28 043	267 258	97 181	66 491	70 059
89 075	33 489	29 875	295 131	103 848	74 064	67 172
80 163	30 031	30 360	306 690	107 306	78 265	65 656
84 565	30 224	30 298	311 479	120 989	91 374	60 221
83 429	29 599	36 782	314 984	125 085	93 771	63 021

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
Düngemittel <sup>2)</sup>			
Zeit	Stickstoffhaltige Düngemittel <sup>1)</sup> ber. auf N	Phosphathaltige Düngemittel <sup>1)</sup> ber. auf P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Absatzfähige Kalisalze ber. auf K <sub>2</sub> O
1 000 Tonnen			
1958	1 047,4	629,7	1 665,3
1959	1 050,8	671,8	1 741,0
1960	1 050,8	814,2	1 964,5
1961	1 180,3	767,9	1 988,3
1962	1 113,9	724,5	2 012,7
1963	1 200,2	800,2	1 896,5
1964	1 269,4	903,7	2 072,8
1965	1 289,0	949,8	2 294,5
1966	1 418,9	948,7	2 406,3
1967	1 501,3	947,9	2 188,2
1965 1. Vj.	328,9	228,5	589,0
2. Vj.	327,1	246,7	572,3
3. Vj.	347,7	250,7	620,4
4. Vj.	357,4	236,8	603,1
1966 1. Vj.	354,2	224,0	651,1
2. Vj.	359,6	237,2	531,7
3. Vj.	362,1	246,5	568,9
4. Vj.	373,4	225,7	539,2
1967 1. Vj.	388,4	220,5	546,4
2. Vj.	377,5	255,3	533,8
3. Vj.	392,8	265,4	532,2
4. Vj.	404,2	233,2	518,2

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> Die Düngemittelproduktion wird auf Düngejahre (1. Juli bis 30. Juni) bezogen. Dabei tritt z. B. an Stelle des sonst üblichen Kalenderjahres 1959 das Düngejahr 1958/59. Die Vierteljahreszahlen sind dagegen zur besseren Vergleichbarkeit mit den anderen Produktionsangaben nach Kalenderjahren geordnet. Zur Vervollständigung des Bildes sind hier auch die Kalidüngemittel aufgeführt.



---

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung

---

Saaten- und	Kunststoffe	
Pflanzenschutzmittel, Schädlings- bekämpfungsmittel	Kondensations- produkte <sup>1)</sup> (Primärproduktion)	darunter: Leimharze auf Phenol-, Harnstoff- und Melaminbasis <sup>1)</sup>
T o n n e n		
.	265 994	82 779
.	324 145	101 606
.	383 583	121 401
.	420 039	134 151
109 890	464 723	145 625
123 348	524 441	166 874
118 262	650 320	206 371
133 069	719 230	229 819
138 731	823 974	243 372
123 648	880 383	258 573
34 715	172 078	55 264
35 396	175 721	56 786
30 933	180 471	55 932
32 025	190 960	61 837
41 923	197 275	58 449
37 400	208 501	60 752
29 083	205 064	59 961
30 325	213 134	64 210
34 977	212 945	63 823
32 712	219 014	64 525
27 784	213 934	60 699
28 175	234 490	69 526

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung				
Kunststoffe				
Zeit	Phenol- preßmassen <sup>1)</sup> (alle Typen gem. DIN 7708)	Harnstoff- preßmassen <sup>1)</sup>	Polymerisations- produkte <sup>1)</sup> (Primärproduktion)	darunter: Polyvinylchlorid <sup>1)</sup>
1958	38 050	7 420	277 814	106 817
1959	39 473	7 251	379 618	131 060
1960	44 503	8 571	498 040	172 673
1961	42 856	8 988	550 642	195 540
1962	38 910	7 748	676 945	224 702
1963	35 534	8 322	789 697	273 240
1964	39 073	9 964	981 533	341 183
1965	41 280	11 676	1 153 867	375 282
1966	37 668	10 262	1 338 196	409 616
1967	32 795	8 368	1 617 058	487 339
1965 1. Vj.	10 563	3 004	270 947	93 259
2. Vj.	10 499	2 832	288 304	93 861
3. Vj.	10 133	3 117	290 912	90 747
4. Vj.	10 085	2 723	303 704	97 415
1966 1. Vj.	10 012	2 656	306 289	91 995
2. Vj.	9 302	2 420	336 233	101 027
3. Vj.	9 287	2 743	333 814	104 529
4. Vj.	9 067	2 443	361 860	112 065
1967 1. Vj.	8 631	2 532	377 038	107 161
2. Vj.	8 047	2 152	404 709	115 830
3. Vj.	7 547	1 699	403 898	123 624
4. Vj.	8 570	1 985	431 413	140 724

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

---

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung

---

Kunststoffe

---

Polyolefine <sup>1)</sup>	Zellulosederivate (einschl. Zelluloid) (Primärproduktion)	Synth. Kautschuk
---------------------------	--	---------------------

---

T o n n e n

---

31 741	82 792	21 537
61 078	96 907	48 867
80 766	107 842	81 507
105 005	109 483	88 195
159 108	115 040	90 860
181 875	119 851	111 652
241 637	122 439	138 436
300 878	125 840	172 881
361 991	130 620	207 780
482 030	132 529	206 431
71 286	31 307	38 860
72 847	30 797	37 692
77 100	31 765	43 993
79 645	31 971	52 336
78 185	32 171	53 123
85 108	32 620	54 553
94 775	33 025	54 041
103 923	32 804	46 063
117 319	32 805	46 587
123 118	33 454	52 348
118 618	32 916	52 617
122 975	33 354	54 879

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
Chemische Fasern			
Zeit	Zellwolle einschl. Zellwollabfälle	Reyon einschl. Abfälle ohne künstl. Roßhaar und Borsten <sup>1)</sup>	Vollsynthetische Fasern und Fäden <sup>1)</sup>
Tonnen			
1958	140 347	67 337	24 378
1959	153 877	75 877	38 394
1960	159 238	78 087	52 272
1961	159 962	78 518	65 054
1962	171 179	80 571	93 060
1963	191 230	81 714	107 833
1964	223 217	81 145	139 921
1965	218 194	81 190	179 347
1966	206 578	80 575	213 375
1967	181 179	67 842	252 194
1965 1. Vj.	58 308	20 936	39 314
2. Vj.	58 184	19 940	43 922
3. Vj.	51 528	20 645	47 129
4. Vj.	50 174	19 669	48 982
1966 1. Vj.	52 443	20 266	52 533
2. Vj.	55 315	19 941	54 910
3. Vj.	45 321	20 661	51 925
4. Vj.	53 499	19 707	54 007
1967 1. Vj.	49 728	17 920	57 025
2. Vj.	48 241	16 598	63 087
3. Vj.	37 559	16 085	60 335
4. Vj.	45 651	17 239	71 747

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> einschl. Druckereihilfsmittel

---

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung

---

Textilhilfs- mittel	Leder- u. Pelzhilfsmittel	Gerbstoffe	Mineralfarben (Pigmente u. ä.) insgesamt	darunter: Druckfarben <sup>2)</sup>
------------------------	------------------------------	------------	---	--

---

T o n n e n

---

104 400	31 320	.	472 185	30 526
119 861	34 394	.	523 413	34 323
130 155	33 797	.	572 192	38 909
129 643	37 933	.	565 667	43 441
140 628	38 488	54 851	576 310	47 486
153 786	43 052	66 114	611 564	50 395
169 281	46 711	70 833	672 794	56 865
180 304	48 472	65 630	691 000	62 505
165 611	46 513	71 710	703 797	68 804
175 235	46 677	65 745	710 147	70 487
45 221	11 355	17 090	176 990	15 104
45 798	11 638	15 707	180 904	14 904
42 496	12 151	15 212	171 488	15 788
46 789	13 328	17 621	161 619	16 709
41 660	11 302	16 989	168 128	17 328
41 122	11 601	18 504	174 273	16 117
39 687	11 355	18 039	178 709	17 523
43 142	12 255	18 178	182 687	17 836
43 782	11 429	18 017	179 208	17 385
43 255	11 917	16 029	177 079	16 918
40 678	10 702	14 978	173 688	17 627
47 520	12 629	16 721	180 172	18 557

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
			Lacke, Anstrichmittel und
			darunter:
Zeit	Teerfarbstoffe	insgesamt	Streichfertige Ölfarben u. öhlhaltige Kunstharzfarben u. -lacke
Tonnen			
1958	38 357	401 612	145 411
1959	47 979	450 612	162 550
1960	56 234	497 741	177 481
1961	55 564	541 554	188 311
1962	57 604	575 449	199 043
1963	66 799	597 164	202 625
1964	76 230	725 360	242 171
1965	71 352	813 824	253 566
1966	77 261	831 939	267 761
1967	77 878	872 493	252 068
1965 1. Vj.	19 853	184 777	61 477
2. Vj.	17 617	217 514	69 016
3. Vj.	17 117	213 512	64 028
4. Vj.	16 765	198 021	59 045
1966 1. Vj.	17 966	190 107	62 256
2. Vj.	19 260	229 750	73 990
3. Vj.	20 722	223 080	70 633
4. Vj.	19 313	189 003	60 882
1967 1. Vj.	19 479	197 322	58 347
2. Vj.	19 776	244 788	68 537
3. Vj.	18 281	228 936	66 490
4. Vj.	20 342	201 447	58 694

---

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung

---

Verdünnungen

---

Zellulose- u. a. Kunstharzlacke	Feuerlöschmittel	Holzschutzmittel (einschl. Feuerschutzmittel für Baustoffe)	Bauten- schutzmittel
T o n n e n			
100 695	.	18 342	.
112 630	.	21 117	.
125 761	.	19 927	.
131 766	.	19 790	.
142 530	.	20 550	.
145 884	.	20 723	.
163 442	.	23 606	.
167 254	.	25 332	.
153 876	14 950	24 059	204 294
145 414	16 559	27 905	199 286
40 592	.	5 533	.
43 078	.	6 369	.
41 845	.	7 343	.
41 739	.	6 087	.
39 269	2 757	5 823	40 857
39 395	3 721	6 332	58 176
39 050	4 129	5 848	58 912
36 162	4 343	6 056	46 349
34 729	4 030	5 084	38 295
38 514	3 979	8 108	55 097
36 427	4 035	7 772	58 933
35 744	4 515	6 941	46 961

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung				
Zeit	Linoleum	Dachpappe u.ä. Abdichtungsmaterialien	Gelatine	Kasein- kaltleime
	Tonnen	1000 qm	Tonnen	
1958	82 947	118 120	7 055	514
1959	86 610	132 303	7 611	468
1960	98 483	149 303	7 720	524
1961	85 085	160 839	8 087	531
1962	75 459	169 022	8 422	600
1963	67 827	171 486	8 854	738
1964	58 306	207 587	8 901	1 057
1965	49 626	229 231	8 631	1 092
1966	43 695	241 909	9 333	1 114
1967	36 225	234 482	11 200	1 294
1965 1. Vj.	13 260	40 145	2 314	258
2. Vj.	13 230	60 032	2 118	288
3. Vj.	12 515	71 309	2 050	292
4. Vj.	10 621	57 745	2 149	254
1966 1. Vj.	12 623	48 086	2 470	217
2. Vj.	11 727	65 111	2 403	322
3. Vj.	9 399	70 964	2 203	293
4. Vj.	9 946	57 748	2 257	282
1967 1. Vj.	9 814	42 908	2 723	281
2. Vj.	8 922	64 486	3 063	294
3. Vj.	9 043	70 213	2 717	366
4. Vj.	8 446	56 875	2 697	353

<sup>2)</sup> Einschl. kaltwasserlösliche Zelluloseleime und -derivate



Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung

Haut-, Leder- u. Knochenleim	Pflanzliche Leime <sup>2)</sup>	Synth. Leime und Klebstoffe	Flotations- mittel	Kern- bindemittel
T o n n e n				
20 343	.	.	5 313	57 414
20 743	.	.	6 560	59 615
22 012	.	.	7 316	68 069
21 810	.	.	7 845	81 816
22 897	.	.	10 629	88 198
23 234	.	.	9 798	95 290
24 218	.	.	12 265	126 952
25 217	.	88 798	15 187	134 048
25 174	82 072	87 828	12 896	143 474
25 061	83 940	88 755	14 322	128 931
6 539	.	21 231	3 590	34 655
6 119	.	21 528	4 835	31 041
5 988	.	22 499	4 232	34 326
6 571	.	23 540	2 530	34 026
6 538	21 085	22 480	3 167	34 040
6 124	21 533	22 351	3 526	34 145
5 941	20 685	21 586	3 175	38 955
6 571	18 769	21 411	3 028	36 334
6 640	20 491	20 181	3 624	32 834
6 407	21 761	22 478	3 711	33 963
6 025	21 573	22 280	3 420	31 031
5 989	20 115	23 816	3 567	31 103

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum				
Pharmazeutische Erzeugnisse				
Zeit	Insgesamt	darunter:		
		Pharma- zeutische Wirkstoffe <sup>2)</sup>	Human- pharmazeutische Spezialitäten	Veterinär- pharmazeutische Erzeugnisse
1000 DM				
1958	1 576 984	179 223	1 137 072	51 779
1959	1 750 321	197 318	1 255 850	56 409
1960	2 013 308	200 300	1 462 799	89 298
1961	2 169 865	207 429	1 587 568	82 418
1962	2 414 997	200 673	1 775 718	105 769
1963	2 611 728	218 340	1 956 517	83 079
1964	3 216 970	319 563	2 372 253	99 163
1965	3 626 356	381 292	2 679 206	96 375
1966	4 068 735	420 858	3 038 101	113 697
1967	4 495 690	442 170	3 381 009	117 705
1965 1. Vj.	887 131	86 905	654 582	25 016
2. Vj.	863 515	93 452	630 795	27 013
3. Vj.	902 116	98 272	668 961	21 736
4. Vj.	973 594	102 663	724 868	22 610
1966 1. Vj.	1 005 436	101 191	744 919	34 760
2. Vj.	996 614	106 701	738 948	31 214
3. Vj.	1 001 319	104 717	756 355	20 228
4. Vj.	1 065 366	108 249	797 879	27 495
1967 1. Vj.	1 099 411	109 610	812 634	38 568
2. Vj.	1 114 306	107 924	840 635	28 925
3. Vj.	1 096 635	106 342	833 086	23 689
4. Vj.	1 185 338	118 294	894 654	26 523

<sup>2)</sup> Vitamine und Hormone, Antibiotika, human-pharmazeutische Sera und Impfstoffe sowie Alkaloide, Glykoside und deren Salze

---

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum

---

Schuh- und Leder- pflegemittel	Fußboden- pflege- mittel	Autowaschmittel	Sonstige Auto- pflegemittel
--------------------------------------	--------------------------------	-----------------	-----------------------------------

---

T o n n e n

---

7 218	42 207	.	2 100
7 457	45 868	.	2 194
7 495	48 141	.	2 726
7 350	49 710	.	3 254
7 036	51 878	.	4 216
7 342	50 796	.	5 281
7 979	57 344	.	4 957
8 629	58 828	.	3 774
8 211	69 598	1 007	4 801
7 631	70 994	1 249	5 391
2 058	15 231	.	1 164
2 241	15 362	.	774
1 981	13 011	.	809
2 350	15 225	.	1 027
2 212	19 396	256	1 065
2 186	17 907	233	965
1 766	15 535	215	1 012
2 047	16 760	303	1 759
1 935	20 146	369	1 494
1 931	18 393	341	1 286
1 767	15 172	346	1 227
1 998	17 283	193	1 384

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
Seifen in jeder Form			
Zeit	Insgesamt	darunter:	
		Feinseifen (einschl. Medizinalseife)	Haushalt- kernseifen
Tonnen			
1958	99 575	43 109	25 146
1959	100 633	47 195	22 794
1960	101 304	48 099	21 951
1961	103 019	48 892	22 753
1962	101 400	49 221	20 205
1963	99 126	49 491	16 642
1964	106 206	53 866	16 395
1965	108 100	55 850	15 470
1966	108 463	55 542	13 264
1967	107 324	53 042	11 861
1965 1. Vj.	28 903	14 895	4 089
2. Vj.	27 279	13 750	3 752
3. Vj.	25 393	12 914	3 860
4. Vj.	26 526	14 291	3 769
1966 1. Vj.	29 280	15 637	3 515
2. Vj.	26 309	13 218	3 004
3. Vj.	25 749	12 865	3 247
4. Vj.	27 124	13 822	3 499
1967 1. Vj.	27 247	13 186	3 003
2. Vj.	26 905	12 743	3 016
3. Vj.	26 010	12 577	3 208
4. Vj.	27 162	14 536	2 634

---

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum

---

Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver)	für Feinwäsche (einschl. Geschirrspülmittel)	Waschhilfsmittel (ohne Mittel für die Textilindustrie)	Handreinigungs- mittel	Scheuer- pulver
<hr/>				
T o n n e n				
189 798	.	91 212		64 500
206 538	.	97 119		69 937
213 137	.	87 108		74 931
235 714	.	84 793		75 500
261 797	.	86 327		78 690
292 060	.	80 343		78 394
320 805	.	80 290		82 840
358 565	.	75 278	25 450	59 318
386 530	126 858	72 592	26 129	59 675
408 090	152 703	114 743	24 054	65 185
88 313	.	19 634	6 421	15 033
91 637	.	17 888	6 336	17 517
85 645	.	18 332	6 562	13 612
92 970	.	19 424	6 131	13 156
106 493	35 695	19 367	6 827	17 047
99 719	34 238	16 162	6 587	15 714
83 526	27 782	18 596	6 420	12 685
96 792	29 143	18 467	6 295	14 229
102 456	37 272	20 557	6 615	14 633
110 323	42 349	30 170	5 842	16 491
105 848	39 606	28 588	5 872	17 010
89 463	33 476	35 428	5 725	17 051

Fortsetzung Tabelle 13

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum					
Körperpflegemittel					
darunter:					
Zeit	Insgesamt	Alkohol, Duft- u. Hygiene- wässer	Parfüms	Haut- pflegemittel einschl. Puder	Mund- pflegemittel
1000 DM					
1958	470 452	.	9 039	123 047	.
1959	555 636	.	11 613	143 123	.
1960	635 246	.	14 342	155 150	.
1961	741 806	.	13 763	162 430	.
1962	863 665	.	13 912	206 256	.
1963	916 240	.	12 787	211 066	.
1964	1 032 102	.	19 442	241 331	.
1965	1 257 867	.	21 807	290 393	.
1966	1 400 260	257 826	21 126	331 917	162 213
1967	1 493 074	270 322	17 157	355 222	174 980
1965 1. Vj.	306 686	.	4 748	78 454	.
2. Vj.	312 587	.	4 414	78 280	.
3. Vj.	316 653	.	6 168	65 334	.
4. Vj.	321 941	.	6 477	68 325	.
1966 1. Vj.	341 404	59 733	4 206	88 163	39 663
2. Vj.	368 037	66 040	6 013	91 179	44 291
3. Vj.	346 772	71 133	5 565	75 259	35 579
4. Vj.	344 047	60 920	5 342	77 316	42 680
1967 1. Vj.	372 575	60 726	3 121	95 303	45 971
2. Vj.	398 264	69 042	3 799	98 361	47 101
3. Vj.	374 700	83 711	4 830	81 856	39 340
4. Vj.	347 535	56 843	5 407	79 702	42 568

2) 1 Normalkiste = 10 000 Schachteln

Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum

Haar- pflege- mittel	Schönheits- pflege- mittel	Badezusatz- mittel einschl. sonst. nicht gen. Körper- pflege- mittel	Photo- chemische Materialien	Zündhölzer	Kerzen aller Art
1000 DM				Normalkisten <sup>2)</sup>	Tonnen
121 844	34 695	33 955	334 251	162 367	10 548
138 804	37 508	38 573	397 570	161 432	10 892
158 782	46 913	48 702	409 228	177 524	11 694
199 864	45 505	57 121	461 283	184 830	14 090
235 766	56 235	67 877	480 668	204 314	15 419
256 653	46 053	77 266	514 098	202 731	15 719
293 960	45 543	86 438	570 870	194 077	18 120
357 997	65 404	109 832	567 644	217 277	18 360
409 272	69 445	148 461	619 227	195 649	19 754
431 123	64 855	179 075	649 855	183 767	19 335
85 362	14 810	26 990	142 632	55 166	4 109
87 001	16 695	28 104	140 567	50 343	3 781
93 226	16 278	26 846	146 125	52 913	4 472
92 408	17 621	27 892	138 320	58 855	5 997
92 844	19 037	37 758	132 776	52 412	4 225
106 703	16 379	37 432	143 543	45 940	3 847
107 688	15 598	35 950	171 218	45 945	4 985
102 037	18 431	37 321	171 690	51 352	6 697
105 667	19 541	42 246	174 678	52 130	4 388
112 833	17 812	49 316	167 833	46 552	4 052
108 727	12 582	43 654	150 134	39 226	4 896
103 896	14 920	43 859	157 210	45 859	5 998

## 14. Produktionszahlen

Zeit	Stromerzeugung <sup>4)</sup>	Steinkohle <sup>1) 5)</sup>	Braunkohle <sup>1) 5)</sup>
	insgesamt	(Förderung)	(Förderung)
	Mill. kWh	1000 Tonnen	
1958	95 271	132 582	93 686
1959	103 213	125 586	93 652
1960	116 418	142 287	96 138
1961	124 563	142 741	97 194
1962	135 438	141 136	101 251
1963	147 271	142 116	106 658
1964	164 841	142 201	110 945
1965	172 340	135 077	101 906
1966	178 318	125 970	98 087
1967	185 314	112 042	96 767
1965 1. Vj.	45 001	35 926	24 675
2. Vj.	40 252	33 388	23 440
3. Vj.	39 695	32 688	25 576
4. Vj.	47 392	33 077	28 215
1966 1. Vj.	46 669	33 433	24 108
2. Vj.	40 958	31 629	23 597
3. Vj.	41 246	30 609	24 654
4. Vj.	49 445	30 300	25 729
1967 1. Vj.	47 122	29 633	22 032
2. Vj.	43 107	26 663	23 252
3. Vj.	42 361	27 283	23 906
4. Vj.	52 724	28 463	27 577

s. Vorbemerkung 14 u. 13

1) Gesamtproduktion

2) Ab 1962 einschl. Braunkohlenrohteer

3) Ab 1961 Steinsalz in fester Form und im Bergbau gewonnene Sole für technische Zwecke (ber. auf NaCl)

4) Aufteilung s. Tabelle 8

5) Aufteilung s. Tabelle 7



aus anderen Industrien

Steinkohlen- rohteer aus Kokereien <sup>1)2)</sup>	Rohbenzol (aus Kokereien u. Gaswerken <sup>1)</sup> )	Schwefel- kies S-Inhalt <sup>1)</sup>	Stein-, Hütten- und Salinensalz <sup>3)</sup>	Kalkstein, roh <sup>1)</sup>
1 000 Tonnen				
1 653	548	220,4	3 571	33 442
1 493	495	185,8	3 649	36 922
1 810	602	212,1	3 969	44 839
1 792	591	216,7	4 680	48 888
1 827	572	167,3	4 926	48 858
1 784	551	160,1	5 588	49 298
1 775	580	187,3	5 795	54 585
1 741	571	197,3	6 245	52 754
1 611	513	206,1	6 456	55 031
1 453	456	235,5	6 456	52 380
441	149	46,6	1 669	12 379
434	141	48,8	1 323	14 143
433	137	49,6	1 437	12 950
434	144	52,2	1 816	13 282
423	139	52,3	1 644	12 083
407	127	49,5	1 409	14 306
389	122	49,0	1 627	14 992
393	124	55,3	1 776	13 649
382	120	59,4	1 518	11 285
357	110	58,1	1 479	13 583
352	109	59,4	1 595	14 346
362	117	58,6	1 864	13 166

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Erdöl, roh <sup>1)</sup>	Erdgas <sup>1)</sup>	Motoren-, Spezial- und Testbenzin <sup>2)</sup>	Dieselmotoren <sup>2)</sup>	Heizöle aller Art <sup>3)</sup>
	1000 Tonnen	1000 Ncbm		1000 Tonnen	
1958	4 432	343 838	3 881,3	3 792,3	4 768
1959	5 103	387 625	4 645,1	4 430,5	8 969
1960	5 530	447 940	5 574,2	4 841,6	13 712
1961	6 204	481 232	6 746,3	5 573,1	17 765
1962	6 776	616 492	7 478,0	6 154,7	19 739
1963	7 383	914 994	8 390,2	7 246,1	23 434
1964	7 673	1 456 815	9 247,3	6 788,2	32 388
1965	7 884	2 220 727	10 022,9	6 910,3	38 276
1966	7 868	2 812 593	11 372,1	8 123,7	43 130
1967	7 927	3 713 736	11 774,5	8 322,9	45 031
1965 1. Vj.	1 888	552 129	2 294,0	1 388,5	9 659
2. Vj.	1 971	467 954	2 564,5	1 818,4	9 189
3. Vj.	2 016	513 140	2 683,5	1 874,4	9 208
4. Vj.	2 010	687 504	2 480,9	1 829,0	10 221
1966 1. Vj.	1 935	775 829	2 690,2	1 890,2	10 966
2. Vj.	1 964	629 796	2 857,4	2 000,3	10 446
3. Vj.	1 970	544 515	3 058,1	2 065,8	10 364
4. Vj.	2 000	862 453	2 766,4	2 167,5	11 355
1967 1. Vj.	1 942	906 199	2 875,9	1 836,7	11 951
2. Vj.	1 979	825 776	2 776,3	2 047,5	10 931
3. Vj.	2 007	779 823	2 969,2	2 043,8	9 859
4. Vj.	1 999	1 201 938	3 153,1	2 394,9	12 289

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> Aus in- und ausländischen Rohölen

<sup>3)</sup> Aufteilung s. Tabelle 10

Bitumen <sup>2)</sup>	Roheisen einschl. Hochofenferro- legierungen <sup>1)</sup>	Rohstahl <sup>1)</sup>	Eisenguß <sup>1)</sup>	Hüttenaluminium (Erzeugung der Elektrolyse) <sup>1)</sup>	Umschmelz- Aluminium- legierungen <sup>1)</sup>
1 0 0 0 T o n n e n					
891,3	16 659	22 785	2 840	136,8	83,9
1 077,8	18 393	25 822	3 040	151,2	93,3
1 106,4	25 739	34 100	3 679	168,9	113,1
1 387,1	25 431	33 458	3 664	172,6	116,6
1 804,1	24 251	32 563	3 507	177,8	123,3
2 304,2	22 909	31 597	3 320	208,8	140,5
2 820,6	27 183	37 339	3 807	219,9	168,8
3 234,7	26 990	36 821	3 847	238,2	183,5
3 514,1	25 413	35 316	3 359	243,9	177,0
3 822,7	27 366	36 744	3 102	251,9	164,6
245,7	6 969	9 578	1 039	59,3	49,0
935,8	6 761	9 172	960	58,9	45,2
1 168,7	6 849	9 346	911	60,0	42,6
884,6	6 411	8 725	937	60,1	46,7
393,1	6 495	9 156	900	59,8	46,5
1 048,7	6 529	9 150	852	61,0	43,3
1 188,9	6 508	9 014	828	61,4	44,2
883,4	5 881	7 995	779	61,6	42,9
420,7	6 441	8 779	754	61,0	36,5
1 002,7	6 947	9 304	782	63,4	41,1
1 318,8	7 132	9 440	756	64,1	40,4
1 080,5	6 846	9 221	810	64,5	46,6

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Elektrolyt- kupfer <sup>1)</sup>	Hüttenblei, insgesamt <sup>1) 2)</sup>	Rohzink <sup>1)</sup>	Cadmium <sup>1)</sup> nicht legiert	Kobalt <sup>1)</sup>
			(Gesamterzeugung der Hütten)		
			1 000 Tonnen	Tonnen	
1958	194,2	173,4	176,7	319	994
1959	210,9	192,4	181,2	420	1 402
1960	233,9	206,8	182,4	409	1 525
1961	232,4	203,6	185,5	432	1 617
1962	238,4	216,4	171,2	254	1 646
1963	235,2	229,5	156,7	223	1 508
1964	238,8	223,3	156,0	320	1 446
1965	267,3	226,9	154,7	327	1 356
1966	255,1	247,9	176,4	356	1 109
1967	266,9	289,3	140,8	398	883
1965					
1. Vj.	64,0	54,4	39,6	68	377
2. Vj.	67,8	56,9	38,4	82	298
3. Vj.	66,8	52,6	35,1	70	356
4. Vj.	68,7	63,1	41,6	108	326
1966					
1. Vj.	63,3	60,4	42,6	98	300
2. Vj.	65,4	61,1	45,5	85	238
3. Vj.	63,8	56,8	43,6	68	298
4. Vj.	62,6	69,6	44,6	105	273
1967					
1. Vj.	61,7	70,2	33,9	105	245
2. Vj.	64,6	74,1	36,3	100	248
3. Vj.	68,9	68,2	36,2	88	223
4. Vj.	71,7	76,7	34,4	105	167

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> Weich-, Fein- und Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke

<sup>3)</sup> Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 100%

Silber <sup>1)</sup>	Holzschliff (mechanisch bereitet) <sup>1) 3)</sup>	Zellstoff (chemisch bereitet) <sup>1) 3)</sup>	Papier <sup>1)</sup> (unveredelt)	Pappe <sup>1)</sup>
Tonnen		1 000 Tonnen		
304,0	583,7	667,7	2 163	725
375,1	589,6	707,2	2 299	777
450,3	610,3	744,6	2 537	866
503,3	602,0	742,6	2 619	875
478,1	594,1	715,7	2 700	901
375,2	576,2	711,9	2 827	916
483,4	581,1	674,0	3 076	963
433,3	598,7	671,6	3 212	1 010
431,6	615,1	662,4	3 299	1 005
512,6	623,2	687,1	3 393	985
117,8	146,4	169,6	802	240
93,1	144,3	168,7	762	248
144,6	158,8	170,5	843	266
107,9	149,1	162,8	805	256
115,2	152,3	164,9	834	260
112,1	145,6	164,6	788	248
105,2	163,5	166,6	856	258
99,1	153,6	166,3	821	239
106,1	152,9	163,3	816	235
132,0	157,8	171,3	841	250
120,5	160,2	177,5	873	252
154,0	152,3	174,9	862	249

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Personenkraftwagen (einschl. Kleinomnibusse)	Kombinations- kraftwagen (Mehrzweckwagen)  (auch dreirädrige)	Liefer- u. Lastkraft- wagen (einschl. Kommunalfahrzeuge)
	1 000 Stück		
1958	1 181	126	181
1959	1 356	147	208
1960	1 674	142	230
1961	1 752	152	235
1962	1 945	164	234
1963	2 186	228	240
1964	2 370	280	247
1965	2 441	293	230
1966	2 515	315	206
1967	2 043	252	171
1965 1. Vj.	632	80	63
2. Vj.	633	79	58
3. Vj.	516	54	50
4. Vj.	660	80	59
1966 1. Vj.	668	90	56
2. Vj.	674	82	56
3. Vj.	559	55	46
4. Vj.	614	88	48
1967 1. Vj.	472	54	41
2. Vj.	524	66	43
3. Vj.	468	53	36
4. Vj.	579	79	51

7) Ohne Bereifungszubehör und -reparaturmaterial

Omnibusse und Obusse	Bereifungen <sup>2)</sup>	Einzelapparate und -maschinen		
		für die anorganische u. organische Chemie	für allgemeine chemische Zwecke	Zubehör, Einzel- u. Ersatzteile für die chemische Industrie
		Stü c k	1 0 0 0 Tonnen	T o n n e n
7 007	166,4	6 561	23 392	17 727
7 214	203,3	7 361	22 849	16 133
7 691	232,3	7 082	28 052	20 131
8 576	242,1	8 044	35 826	21 223
8 163	250,2	8 353	28 989	21 084
7 782	269,7	7 165	25 706	20 698
7 106	305,5	9 059	30 966	21 247
7 297	338,4	9 003	44 038	24 951
8 524	338,5	11 735	46 966	24 362
8 868	305,5	12 295	46 689	21 591
1 565	81,7	2 085	8 825	4 581
1 698	82,2	2 119	9 928	5 554
1 730	83,1	1 899	12 569	6 358
2 304	91,4	2 900	12 716	8 458
2 011	88,9	2 253	11 186	5 399
2 188	86,3	3 589	11 893	6 351
1 889	81,9	2 999	11 436	5 837
2 436	81,4	2 894	12 451	6 775
1 783	60,3	3 246	10 203	5 145
2 509	78,9	3 360	12 145	5 155
2 125	81,1	2 116	11 650	5 096
2 451	85,2	3 573	12 691	6 195

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Anlagen des Maschinenbaus		Elektromotoren	Trans- formatoren <sup>3)4)</sup>	
	für die anorganische Chemie	für die organische Chemie <sup>2)</sup>	und Generatoren <sup>3)</sup>		
Tonnen					
1958	1 140	6 402	187 954	99 275	
1959	1 438	5 535	198 457	95 751	
1960	1 117	6 984	229 321	107 612	
1961	2 186	8 364	267 818	126 354	
1962	2 330	8 792	270 351	133 567	
1963	1 837	7 083	262 375	132 023	
1964	3 024	10 064	284 509	133 710	
1965	3 674	10 900	286 994	149 338	
1966	3 397	8 629	264 626	133 939	
1967	3 242	10 252	245 100	130 601	
1965	1. Vj.	784	2 720	70 984	36 766
	2. Vj.	995	1 847	70 805	36 504
	3. Vj.	1 049	3 067	73 597	37 286
	4. Vj.	846	3 266	71 608	38 782
1966	1. Vj.	750	2 252	70 645	32 987
	2. Vj.	654	2 241	66 524	35 205
	3. Vj.	792	2 041	64 453	32 716
	4. Vj.	1 201	2 095	63 004	33 031
1967	1. Vj.	575	1 716	59 144	28 144
	2. Vj.	820	2 345	59 772	31 930
	3. Vj.	548	2 494	60 222	33 175
	4. Vj.	1 299	3 697	65 962	37 352

2) Einschl. Anlagen für die Gärungs- und Stärkeindustrie

3) stets einschl. West-Berlin

4) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile



Nieder- spannungs- schaltgeräte und -anlagen <sup>3)4)</sup>	Isolierte Drähte und Leitungen <sup>3)</sup>	Kabel <sup>3)</sup>	Elektr. Regel- u. Steuerungs- einrichtungen <sup>3)4)</sup>	Fotoapparate (ohne Spezial- kameras)
				1 000 Stück
	Tonnen		1 000 DM	
59 329	148 817	221 385	196 864	3 061
64 102	161 009	247 500	241 339	2 766
79 828	196 704	278 604	341 689	2 731
100 493	206 609	325 119	579 140	3 005
98 098	199 301	331 741	476 632	2 577
89 063	199 029	327 937	508 247	2 473
98 855	234 495	368 116	753 324	3 168
111 264	249 844	396 679	947 994	3 943
111 321	240 638	345 278	1 021 768	3 245
108 745	230 134	331 022	1 101 389	2 606
26 788	63 615	90 220	207 129	931
27 563	63 500	103 364	227 928	969
28 663	61 139	106 290	244 986	964
28 250	61 590	96 805	267 951	1 079
28 492	61 663	85 948	243 915	1 017
27 718	59 932	92 630	249 809	791
27 620	58 480	89 823	249 698	678
27 491	60 563	76 877	278 346	759
26 667	56 280	69 576	234 583	757
25 747	57 100	79 736	247 525	604
27 057	57 001	87 838	275 330	578
29 274	59 753	93 872	343 951	667

15. Erzeugerpreisindizes  
1962

Zeit	Industrie- erzeugnisse insgesamt	Chemische Erzeugnisse <sup>1)</sup>	Erzeugnisse des Kohlen- bergbaues	Eisen und Stahl	NE-Metalle und -Metall- halbzeug
1958 D	97,2	105,3	98,6	102,6	98,5
1959 D	96,5	104,1	98,3	101,9	105,6
1960 D	97,6	103,6	98,2	102,0	109,1
1961 D	98,9	102,4	98,2	101,2	102,0
1962 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	100,5	98,6	102,5	98,7	100,4
1964 D	101,6	98,7	105,2	98,5	123,1
1965 D	104,0	102,0	110,4	98,1	141,3
1966 D	105,8	101,6	110,4	98,2	159,4
1967 D	104,9	100,4	110,4	91,8	136,2
1967 Januar	105,6	101,4	110,8	97,4	144,0
Februar	105,5	101,5	110,7	97,4	142,4
März	105,4	101,2	110,3	97,4	134,4
April	104,7	100,9	109,8	89,7	127,0
Mai	104,6	100,4	109,9	89,5	128,9
Juni	104,7	100,4	110,0	89,6	129,9
Juli	104,7	99,8	110,1	90,2	129,4
August	104,7	99,5	110,3	90,2	132,3
September	104,5	99,6	110,5	90,2	132,9
Oktober	104,5	99,8	110,7	90,1	135,3
November	104,7	99,7	110,8	89,9	149,0
Dezember	104,8	100,0	110,8	89,5	148,8

s. Vorbemerkung 15

<sup>1)</sup> Aufteilung siehe Tabelle 16

wichtiger Industrien  
= 100

Elektrischer Strom bei Abgabe an	Sonderabnehmer in Hochspannung	Maschinenbau-erzeugnisse	Elektrotechnische Erzeugnisse	Holz-schiiff, Zellstoff, Papier u. Pappe	Kunststoff-erzeugnisse	Textilien	(Gewerbliche Betriebsgebäude)
97,3	103,0	89,5	99,4	103,6	114,6	100,9	.
99,9	102,3	89,2	98,1	98,6	109,8	94,6	.
100,3	101,9	91,6	98,3	98,8	108,2	101,0	.
100,2	101,3	95,8	99,0	100,8	104,8	101,6	.
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
100,2	99,3	101,0	99,5	98,9	97,8	102,3	104,5
100,2	98,8	103,2	100,2	99,4	96,7	105,4	108,6
101,8	100,5	107,8	102,7	101,0	97,1	105,9	112,8
103,2	100,7	110,8	104,6	100,4	96,5	106,3	115,9
103,7	100,5	111,4	101,9	98,6	94,3	103,8	110,3
103,3	100,7	111,3	103,4	99,7	95,2	105,0	
103,3	100,5	111,4	103,1	99,4	95,0	104,8	112,3
103,7	100,5	111,4	103,0	99,3	94,8	104,3	
103,7	100,5	111,5	102,6	99,0	95,0	104,1	
103,7	100,5	111,5	101,9	98,9	94,8	103,8	110,6
103,7	100,5	111,5	101,8	98,8	94,5	103,7	
103,7	100,5	111,5	101,3	98,5	94,4	103,3	
103,7	100,4	111,5	101,3	98,5	94,2	103,1	109,3
103,8	100,4	111,5	101,0	98,2	93,5	103,2	
103,8	100,4	111,3	101,0	98,1	93,3	103,2	
103,8	100,4	111,3	101,0	97,6	93,2	103,4	109,0
103,8	100,4	111,3	101,2	97,5	93,1	104,0	

**16. Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie**  
**1962 = 100**

Zeit	Chemische Industrie insgesamt	Industriechemikalien		Chemische Spezialerzeugnisse zur Weiterverarbeitung	Chemische Verbrauchsgüter
		anorganische	organische		
1958 D	105,3	100,4	124,2	106,3	99,8
1959 D	104,1	99,6	119,7	104,1	100,8
1960 D	103,6	99,2	117,9	103,6	100,9
1961 D	102,4	98,7	111,4	102,7	100,7
1962 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	98,6	99,7	94,8	98,6	100,8
1964 D	98,7	104,3	94,5	98,1	101,4
1965 D	102,0	133,9	94,4	99,7	103,3
1966 D	101,6	126,9	91,7	99,4	106,4
1967 D	100,4	123,5	90,7	98,2	107,7
1967 Januar	101,4	123,4	91,1	98,6	107,4
Februar	101,5	123,4	90,9	98,7	107,5
März	101,2	123,3	90,8	98,5	107,5
April	100,9	123,4	90,7	98,2	107,5
Mai	100,4	123,7	90,5	97,9	107,5
Juni	100,4	123,7	90,8	98,0	107,5
Juli	99,8	123,5	91,3	98,1	107,6
August	99,5	123,5	90,9	97,7	107,6
September	99,6	123,5	91,0	97,8	107,4
Oktober	99,8	123,5	90,3	98,5	107,9
November	99,7	123,5	90,3	97,7	107,8
Dezember	100,0	123,5	89,4	98,1	108,6

s. Vorbemerkung 15 u. 12

## 17. Die Industrie West-Berlins

### A. Umsätze und Beschäftigte in der Chemischen Industrie und in der Gesamtindustrie von West-Berlin

Z e i t	Umsätze in Millionen DM		Beschäftigte (Anzahl)	
	Chemische Industrie	Gesamt-industrie	Chemische Industrie	Gesamt-industrie
1958	347,5	5 979,1	10 520	280 969
1959	423,3	6 966,5	11 019	288 048
1960	428,4	8 177,2	11 394	304 900
1961	462,2	9 095,9	12 017	313 535
1962	493,2	9 471,2	12 093	302 622
1963	538,4	9 610,8	11 799	293 428
1964	600,2	10 544,2	11 923	286 978
1965	667,0	11 555,2	11 677	287 912
1966	701,4	12 106,8	11 592	279 886
1967	727,3	12 253,3	11 366	254 635
1967 Januar	53,8	914,7	11 315	263 127
Februar	53,7	936,6	11 377	261 382
März	58,3	1 044,8	11 467	259 268
April	69,4	961,3	11 353	257 698
Mai	58,7	934,6	11 437	256 082
Juni	56,8	968,1	11 388	255 089
Juli	57,9	936,8	11 354	253 861
August	60,0	1 023,9	11 318	252 679
September	60,4	1 106,5	11 389	251 797
Oktober	68,3	1 136,6	11 335	249 737
November	65,3	1 109,4	11 404	248 645
Dezember	64,8	1 180,0	11 258	246 250

s. Vorbemerkung 1, 2, 10b u. 16

**B. Umsätze und Beschäftigte**

	1958	1959	1960	1961
<b>Umsätze</b>	in Mio. DM			
Gesamtindustrie	5 979	6 967	8 177	9 096
Chemische Industrie	348	423	428	462
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	279	306	286	326
Maschinenbau	634	689	808	939
Elektrotechnische Industrie	1 118	1 197	1 307	1 456
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren-Industrie	195	207	237	251
Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	213	225	248	263
Bekleidungsindustrie	840	856	935	1 063
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	1 377	1 926	2 552	2 909
<b>Beschäftigte</b>	Anzahl			
Gesamtindustrie	280 969	288 048	304 900	313 535
Chemische Industrie	10 520	11 019	11 394	12 017
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	15 455	15 191	14 798	14 445
Maschinenbau	35 324	35 097	38 605	40 879
Elektrotechnische Industrie	97 758	102 485	109 758	115 039
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren-Industrie	10 774	10 779	11 767	11 923
Druckerei- u. Vervielfältigungsindustrie	11 896	11 858	11 943	11 894
Bekleidungsindustrie	23 295	22 979	23 309	23 603
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	21 886	23 460	25 088	25 920

s. Vorbemerkung 1, 2 und 10b

wichtiger Industrien von West-Berlin

1962	1963	1964	1965	1966	1967
in Mio. DM					
9 471	9 611	10 544	11 555	12 107	12 253
493	538	600	667	701	727
336	371	408	470	506	475
972	987	1 077	1 177	1 190	1 179
1 471	1 511	1 608	1 713	1 803	1 827
251	258	276	290	321	303
285	299	320	351	367	366
1 039	999	1 030	1 164	1 158	989
3 337	3 416	3 627	4 175	4 365	4 788
Anzahl					
302 622	293 428	286 978	287 912	279 886	254 635
12 093	11 799	11 923	11 677	11 592	11 366
14 185	13 810	13 207	13 309	13 328	12 496
40 092	39 614	39 504	39 178	38 050	34 084
111 791	106 961	101 991	101 171	98 259	87 145
11 204	10 738	10 410	10 175	9 737	8 476
12 086	12 224	11 969	11 884	11 721	11 044
22 346	22 308	23 352	26 203	25 537	22 825
26 163	25 660	25 021	24 332	23 582	22 372

	Maßeinheit	1958	1959	1960
<b>Produktion</b>				
Pharmazeutische Erzeugnisse	1000 DM	138 716	165 766	179 602
Lacke und Anstrichmittel einschl. Verdünnungen	t	13 647	16 151	17 844
Seifen aller Art	t	1 344	1 524	1 424
Körperpflegemittel	1000 DM	44 463	47 481	51 395
Fußbodenpflegemittel	t	1 986	2 444	2 720
Dachpappe	1000 qm	4 944	5 482	5 574
Druckfarben und Druckereihilfsmittel	t	.	.	.
Bleistifte u. chemischer Bürobedarf	1000 DM	6 400	7 460	8 105

s. Vorbemerkung 20



der Chemischen Industrie West-Berlins

1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967
209 727	221 081	256 782	288 017	344 170	371 669	413 557
21 394	23 870	22 971	24 418	26 536	26 749	29 891
1 915	1 822	1 970	2 363	2 357	2 642	2 147
61 694	69 827	59 943	60 608	82 425	84 087	78 634
2 864	2 849	2 948	2 687	2 381	2 233	2 001
5 959	6 169	5 817	5 823	5 822	6 158	6 398
.	.	.	1 523	1 539	1 578	1 355
7 871	7 011	5 788	6 482	7 867	9 421	9 087



18. Entwicklung des Außenhandels der Chemischen Industrie<sup>1)</sup>  
und der Gesamtwirtschaft

Zeit	Einfuhr			Ausfuhr		
	Chemische Industrie	Gesamt- wirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamt- wirtschaft	Chemische Industrie	Gesamt- wirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamt- wirtschaft
			i. v. H.			i. v. H.
	Mio. DM			Mio. DM		
1958	1 737	31 133	5,6	4 623	36 998	12,5
1959	2 105	35 823	5,9	5 450	41 184	13,2
1960	2 776	42 723	6,5	6 193	47 946	12,9
1961	2 685	44 363	6,1	6 486	50 978	12,7
1962	2 936	49 498	5,9	6 838	52 975	12,9
1963	3 347	52 277	6,4	7 865	58 310	13,5
1964	4 033	58 839	6,9	8 974	64 920	13,8
1965	4 841	70 448	6,9	9 870	71 651	13,8
1966	5 157	72 670	7,1	11 579	80 628	14,4
1967	5 498	70 183	7,8	12 863	87 045	14,8
1967 Januar	441	5 571	7,9	1 052	6 998	15,0
Februar	412	5 105	8,1	1 007	6 515	15,5
März	449	5 770	7,8	1 109	7 264	15,3
April	437	5 623	7,8	1 123	7 468	15,0
Mai	452	5 613	8,1	1 036	6 898	15,0
Juni	466	6 225	7,5	1 078	7 535	14,3
Juli	464	5 606	8,3	1 017	6 906	14,7
August	446	5 632	7,9	995	6 617	15,0
September	433	5 655	7,7	1 015	7 165	14,2
Oktober	508	6 316	8,0	1 142	7 955	14,4
November	499	6 453	7,7	1 077	7 623	14,1
Dezember	490	6 613	7,4	1 211	8 101	14,9

beachte Vorbemerkung 3 und 4

<sup>1)</sup> deutsche Abgrenzung

## 19. Außenhandel der Chemischen Industrie

### Einfuhr chemischer Erzeugnisse

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
	in Mio. DM					
Welt	2 935,5	3 346,6	4 033,4	4 841,3	5 156,8	5 497,9
Frankreich	364,6	421,5	536,0	639,8	707,7	785,9
Belgien-Luxemburg	202,0	245,6	279,3	353,4	452,3	493,4
Niederlande	282,2	344,7	442,2	625,7	711,6	839,1
Italien	210,6	232,7	307,5	402,6	433,8	385,6
E W G	1 059,3	1 244,5	1 565,0	2 021,5	2 305,4	2 503,9
Großbritannien	206,1	255,4	310,7	339,8	311,1	308,1
Norwegen	70,6	80,4	104,3	117,1	124,5	121,2
Schweden	51,8	54,6	54,9	60,3	55,8	66,1
Dänemark	19,6	23,8	30,2	30,5	34,1	42,1
Schweiz	266,5	294,7	306,5	338,4	333,4	366,7
Österreich	44,9	47,8	58,0	61,6	56,4	62,1
Portugal	15,9	19,0	26,0	32,9	28,0	22,8
E W G + E F T A	1 734,8	2 020,1	2 455,6	3 002,1	3 248,6	3 493,0
übrige europäische						
OECD-Staaten	58,1	57,1	60,5	60,7	64,8	74,6
Europäische O E C D	1 792,8	2 077,1	2 516,1	3 062,8	3 313,4	3 567,6
übriges Westeuropa	26,4	41,2	31,6	31,8	33,0	23,3
Osteuropa	112,7	114,9	139,2	161,6	198,1	230,3
darunter Sowjetunion	42,5	33,4	37,9	45,0	65,2	88,3
Europa	1 931,9	2 233,2	2 687,0	3 256,2	3 544,6	3 821,2
Afrika	93,8	110,4	131,8	129,4	116,7	106,1
Asien	74,2	67,9	86,7	173,1	205,0	169,9
darunter Japan	35,3	33,1	36,3	102,9	109,5	99,1
Amerika	830,5	917,0	1 080,0	1 215,7	1 205,7	1 230,6
darunter USA	742,4	831,7	990,9	1 126,1	1 119,6	1 137,3
Kanada	30,4	27,2	27,3	30,6	24,1	29,3
Australien u. Ozeanien	5,2	8,8	24,8	36,4	49,5	41,2
nicht ermittelte Länder	—	9,2	23,0	30,4	35,4	129,0

s. Vorbemerkung 3 und 4

## nach Ländern

## Ausfuhr chemischer Erzeugnisse

	1962	1963	1964	1965	1966	1967
	in Mio. DM					
Welt	6 838,1	7 864,8	8 974,0	9 870,1	11 579,5	12 862,5
Frankreich	524,5	647,1	751,1	835,7	1 036,7	1 177,7
Belgien-Luxemburg	363,7	407,5	497,1	576,2	675,0	749,2
Niederlande	385,3	570,0	673,0	723,8	898,0	1 001,0
Italien	511,8	641,0	652,5	721,6	911,4	1 066,5
E W G	1 885,2	2 265,6	2 573,7	2 857,3	3 521,0	3 994,4
Großbritannien	341,3	435,5	521,7	529,9	540,1	598,0
Norwegen	108,6	116,1	142,6	156,9	154,8	162,3
Schweden	303,7	345,1	376,3	399,4	416,2	455,3
Dänemark	241,6	240,3	283,2	295,6	317,1	358,8
Schweiz	414,9	437,1	549,6	575,2	598,2	671,6
Österreich	336,0	353,2	411,3	441,3	500,4	582,1
Portugal	77,0	90,4	111,5	127,2	129,8	144,3
E W G + E F T A	3 708,3	4 283,3	4 969,9	5 382,8	6 177,6	6 966,8
übrige europäische OECD-Staaten	303,2	373,0	407,3	495,9	589,1	606,5
Europäische O E C D	4 011,5	4 656,3	5 377,2	5 878,7	6 766,7	7 573,3
übriges Westeuropa	189,9	234,6	270,4	280,9	339,0	390,6
Osteuropa	273,4	344,1	438,4	528,2	620,9	709,8
darunter Sowjetunion	84,7	87,4	97,4	120,3	129,4	190,2
Europa	4 474,7	5 235,0	6 085,9	6 687,8	7 726,6	8 673,6
Afrika	315,6	388,3	407,0	462,1	486,6	540,7
Asien	826,4	912,3	1 019,7	1 082,7	1 321,9	1 527,3
darunter Japan	172,8	237,1	257,4	229,7	301,5	390,1
Amerika	1 015,8	1 114,5	1 267,2	1 379,0	1 681,7	1 684,2
darunter USA	318,4	352,6	369,1	428,9	563,7	589,3
Kanada	48,9	54,7	62,8	72,1	99,2	105,7
Astralien u. Ozeanien	122,6	141,0	145,6	162,4	153,4	173,5
nicht ermittelte Länder	83,0	73,8	48,4	96,1	209,3	263,2

**20 a. Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1967  
(Binnenmarktversorgung) <sup>1)</sup>**

	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>I. Industriechemikalien</b>			
<b>1. anorganische</b>			
Schwefelsäuren und Oxide des Schwefels	156 012	8 050	8 220
Salzsäure und Flußsäure	90 285	778	4 696
Phosphorsäuren und Oxide des Phosphors	82 326	16 943	10 578
Sonst. Säuren einschl. Siliciumdioxid	144 896	8 254	58 919
Ammoniak	166 405	5 963	7 973
Ätzalkalien einschl. Natrium- und Kaliumperoxid	184 366	10 057	45 293
Aluminiumoxid und Aluminiumhydroxid	219 548	36 611	79 911
Sonst. Metalloxide, -hydroxide und -peroxide	175 360	27 571	117 438
Wasserstoffperoxid	23 063	5 289	9 999
Salze der Schwefelsäuren	184 579	11 813	76 348
Salze der Halogensäuren	106 598	20 268	59 282
Nitrate, Nitrite	43 102	3 796	16 313
Salze der Phosphorsäuren einschl. Phosphide	267 280	37 220	73 552
Carbonate, Bicarbonate und Percarbonate (ohne Kaliumcarbonat)	241 970	17 705	39 435
Salze sonst. anorganischer Säuren	238 432	16 473	82 498
Carbide	137 171	10 137	32 690
Verbindungen der Edelmetalle	165 427	6 741	27 862
Halogen- und Schwefelverbindungen der Nichtmetalle	54 840	1 578	18 256
Technische Gase einschl. Trockeneis	320 023	4 526	7 554
Halogene	32 958	17 068	701
Kohlenstoff	153 191	34 745	51 080
Sonst. anorganische Elemente und Verbindungen	218 035	228 623	168 854
<b>Anorganische Industriechemikalien insgesamt</b>	<b>3 405 867</b>	<b>530 209</b>	<b>997 452</b>

<sup>1)</sup> s. Vorbemerkung 17

<sup>2)</sup> abgesetzte Produktion

	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
2. organische			
Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	147 371	26 343	25 873
Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	756 234	277 427	141 093
Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der Kohlenwasserstoffe	420 036	83 103	130 505
Alkohole <sup>3)</sup>	656 422	94 657	229 056
Phenole <sup>3)</sup>	145 362	32 863	98 894
Äther <sup>3)</sup>	202 931	26 885	62 406
Aldehyde und Ketone <sup>3)</sup>	197 441	50 518	90 985
Carbonsäuren einschl. ihrer Salze und Ester	1 149 828	102 810	587 498
Amine und sonst. organische Verbindungen mit Stickstofffunktion	661 982	145 437	521 768
Heterocyclen und organisch-anorganische Verbindungen	560 823	190 045	517 642
Gereinigte und veredelte Naturharze	30 928	57 270	11 160
Wachse	98 368	8 469	65 551
Industrielle Öle, Fette und Fettsäuren	318 968	111 552	117 518
Natürl. ätherische Öle und Riechstoffe	29 104	104 074	37 582
Sonst. organische Chemikalien einschl. Rohphenolen und Erzeugnissen der Holzdestillation	320 299	90 872	206 136
Organische Industriechemikalien insgesamt	5 696 097	1 402 325	2 843 667

<sup>3)</sup> einschl. ihrer Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate

Fortsetzung Tabelle 20 a

	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>II. Chemische Spezialerzeugnisse</b>			
1. vorwiegend zur Weiterverarbeitung			
Düngemittel	2 635 522	137 729	624 127
Saaten-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	568 116	38 105	437 531
Kunststoffe insgesamt	4 527 272	725 346	2 017 721
davon:			
Kondensationsprodukte	1 488 748	247 096	585 480
Polymerisationsprodukte	2 473 112	392 810	1 230 802
Kunststoffe auf Zellulosebasis	451 921	62 184	172 095
sonst. Kunststoffe	113 491	23 256	29 344
Synth. Kautschuk	425 634	172 217	139 036
Chemiefasern	2 870 296	411 220	944 440
Mineralfarben u. ä.	837 845	63 398	347 311
Druckfarben	373 297	4 075	72 231
Organische Farbstoffe	1 165 754	81 557	749 757
Lacke u. Anstrichmittel einschl. Verdünnungen	2 114 509	70 916	208 128
Klebstoffe und Bindemittel	464 228	13 549	123 055
Gerbstoffe, Leder- und Textilhilfsmittel	787 095	36 625	317 215
Sonst. industrielle Hilfsmittel	693 090	72 037	385 039
Dachpappe, Bauten-, Holz- und Feuerschutzmittel	445 664	12 378	19 675
Sonstige chemische Spezialerzeugnisse	1 134 908	221 921	478 308
Chemische Spezialerzeugnisse zur Weiterverarbeitung insgesamt	19 043 230	2 061 073	6 863 574
2. vorwiegend zum Konsum			
Pharmazeutische Erzeugnisse	4 495 690	364 472	1 179 688
Seifen und Waschmittel	2 060 780	41 068	65 221
Körperpflegemittel	1 492 734	55 988	91 691
Fotochemische Materialien	649 855	242 794	342 398
Chemischer Bürobedarf	374 713	43 389	108 635
Putz- und Pflegemittel, Kerzen	501 283	22 013	49 215
Pyrotechnische Erzeugnisse und Zündwaren	279 576	18 420	64 406
Chemische Spezialerzeugnisse zum Konsum insgesamt	9 854 631	788 144	1 901 254



## 20 b. Übersicht über die Binnenmarktversorgung der Chemischen Industrie

	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
Bundesrepublik Deutschland	37 999 825	4 781 751	12 605 947
<b>Binnenmarktversorgung</b>	<b>30 175,6 Mio. DM</b>		

## 21. Investitionen der Chemischen Industrie

Z e i t	Investitionen insgesamt	Investitionsquote <sup>1)</sup>	Investitionsintensität <sup>2)</sup>
	Mio. DM	i. v. H.	DM
1953	655,6	6,4	2 100
1954	943,0	8,4	2 800
1955	1 288,4	9,5	3 500
1956	1 433,1	9,6	3 700
1957	1 457,4	8,7	3 600
1958	1 636,3	9,3	3 900
1959	1 692,6	8,4	3 900
1960	2 387,7	10,5	5 200
1961	2 656,9	11,1	5 500
1962	2 280,0	9,0	4 700
1963	2 338,8	8,6	4 700
1964	2 807,8	9,0	5 400
1965	3 757,7	11,0	7 000
1966	4 102,5	11,2	7 600
1967	3 516,7	9,2	6 500

s. Vorbemerkung 18

1) Investitionen bezogen auf die zugehörigen Umsatzwerte

2) Investitionen bezogen auf die zugehörige Beschäftigtenzahl

## 22. Produktionsvolumen Organische Synthese

### A. Produktion von Primärchemikalien 1966<sup>1)</sup>

	Gesamt- produktion	davon auf	
		Erdöl-/Erdgasbasis	Kohlebasis
	1 000 t		
Kohlenoxid	772	516	256
Methan	52	52	—
Äthylen	890	885	5
Acetylen	326	173	153
Propylen	505	505	—
Butylen, Butadien	269	269	—
Nichtaromatische Kohlenwasserstoffe, C <sub>5</sub> und höher	131	131	—
Benzol	500 <sup>2)</sup>	85	415
Toluol	118	118	—
Xylole	112	.	.
Naphtalin	156	.	.
Sonstige aromatische Kohlenwasserstoffe	8	8	—
<b>insgesamt</b>	<b>3 839</b>	<b>2 742<sup>3)</sup></b>	<b>829<sup>3)</sup></b>

### B. Verbrauch von Primärchemikalien zur Herstellung organischer Folgeprodukte

Zeit	Gesamt- verbrauch	davon auf			
		Erdöl-/Erdgasbasis		Kohlebasis	
	1 000 t	1 000 t	%	1 000 t	%
1958	1 072	311	29	761	71
1959	1 347	539	40	808	60
1960	1 665	734	44	931	56
1961	1 800	900	50	900	50
1962	2 076	1 183	57	893	43
1963	2 297	1 383	60	914	40
1964	2 719	1 878	69	841	31
1965	3 133	2 260	72	873	28
1966	3 738	2 884	77	854	23
1967	4 454	3 722	84	732	16

s. Vorbemerkung 19

<sup>1)</sup> Quelle: OECD

<sup>2)</sup> Reinbenzol einschl. Motorenbenzol, Solventnaphta und gerein. Benzol

<sup>3)</sup> ohne Xylole und Naphtalin



### 23. Schätzung der Output-Struktur der Chemischen Industrie 1967 in Prozent des Umsatzes<sup>1)</sup>

Umsatz 1967	37,8 Milliarden DM = 100%
Chemieinterner Output	16
Andere Industriegruppen	25
Textilindustrie	7
Kunststoffverarbeitende Industrie	5
Elektrotechnische Industrie	2
Fahrzeugbau	2
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	1
Eisenschaffende Industrie	1
Holzverarbeitende Industrie	1
Papier- und pappeerzeugende sowie -verarbeitende Industrie	1
Maschinenbau	1
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	1
Sonstiges (Mineralölverarbeitung, Bergbau, Steine und Erden, EBM-Industrie, feinmechanische und optische Industrie, Glasindustrie, feinkeramische Industrie, Lederindustrie, Nahrungs- und Genußmittel- industrien u. a.)	3
Land- und Forstwirtschaft	6
Baugewerbe	3
Dienstleistungsgewerbe	2
Privater Konsum	13
Übrige inländische Abnehmer	1
Export	34

<sup>1)</sup> Die Schätzungen basieren auf dem Ergebnis der Output-Untersuchung des Arbeitskreises Input-Output des Unterausschusses „Statistik für Marktforschung“ des Verbandes der Chemischen Industrie für das Jahr 1961.

Die Prozentangaben sind grob gerundet; sie sollen in erster Linie die Größenordnung der Güterströme verdeutlichen.

	Einheit	Gesamte Industrie <sup>1)</sup>		Bergbau	
		absolut	Veränderung i. v. H. gegenüber Vorjahr	absolut	Veränderung i. v. H. gegenüber Vorjahr
Beschäftigte	1 000	<b>7 842,7</b>	<b>∕ 6,5</b>	<b>377,9</b>	<b>∕ 13,2</b>
Geleistete Arbeitsstunden	Mio.	<b>10 986,5</b>	<b>∕ 10,1</b>	<b>545,4</b>	<b>∕ 16,8</b>
Umsatz insgesamt	Mio. DM	<b>380 659,3</b>	<b>∕ 1,9</b>	<b>9 473,5</b>	<b>∕ 6,2</b>
Auslandsumsatz	Mio. DM	<b>71 358,0</b>	<b>+ 7,6</b>	<b>1 979,2</b>	<b>∕ 4,6</b>
Löhne	Mio. DM	<b>55 763,5</b>	<b>∕ 6,3</b>	<b>3 342,5</b>	<b>∕ 14,0</b>
Gehälter	Mio. DM	<b>27 702,7</b>	<b>+ 2,7</b>	<b>1 037,6</b>	<b>∕ 6,9</b>
Löhne u. Gehälter	Mio. DM	<b>83 466,2</b>	<b>∕ 3,5</b>	<b>4 380,2</b>	<b>∕ 12,4</b>

<sup>1)</sup> einschl. Nahrungs- und Genußmittelindustrien, die hier nicht in einer der rechten Spalten als gesonderte Gruppe ausgewiesen werden.

## der Industriestatistik 1967

Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie		Investitionsgüterindustrie		Verbrauchsgüterindustrie		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung i. v. H. gegenüber Vorjahr	absolut	Veränderung i. v. H. gegenüber Vorjahr	absolut	Veränderung i. v. H. gegenüber Vorjahr	absolut	Veränderung i. v. H. gegenüber Vorjahr
1 669,9	∕ 5,7	3 385,4	∕ 6,4	1 902,4	∕ 6,7	537,5	∕ 1,0
2 390,6	∕ 9,2	4 521,4	∕ 11,2	2 787,3	∕ 9,2	642,4	∕ 4,7
111 177,8	∕ 0,4	133 020,5	∕ 4,1	69 011,9	∕ 4,6	38 315,3	+ 4,7
22 243,3	+ 12,9	39 365,8	+ 5,0	6 458,7	+ 8,3	11 098,9	+ 11,4
13 307,8	∕ 5,4	23 416,3	∕ 7,0	12 350,8	∕ 5,5	3 757,0	+ 1,0
6 899,7	+ 4,2	13 317,7	+ 2,1	4 461,0	+ 3,2	3 440,9	+ 8,1
20 207,5	∕ 2,3	36 734,0	∕ 3,9	16 811,8	∕ 3,4	7 197,8	+ 4,3

### 25. Bruttosozialprodukt<sup>2)</sup>

Zeit	Mrd. DM	Zeit	Mrd. DM
1958	231,5	1963	377,6
1959	250,9	1964	413,8
1960	296,8	1965	452,7
1961	326,2	1966	480,7
1962	354,5	1967	483,6

<sup>2)</sup> 1958 und 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und West-Berlin, ab 1960 Bundesgebiet.





## Teil B

### Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich

Die Tabellen in diesem Teil beruhen fast ausschließlich auf Angaben der OECD oder sie wurden – von wenigen Ausnahmen abgesehen – einheitlich auf die Chemiedefinition des Spezialkomitees für Chemische Erzeugnisse der OECD abgestellt. Diese Definition basiert auf der „Standard International Trade Classification“ (SITC) und umfaßt die Section 5: chemicals, die Gruppe 862: photographic and cinematographic supplies sowie die Position 231.2: synthetic rubber.

Weitere Angaben über die Abgrenzung des Chemiebereiches finden sich in der im Jahre 1965 vom Verband der Chemischen Industrie e. V. veröffentlichten Broschüre „Internationale Chemie-Nomenklaturen“.

Die Werte in den Tabellen „Welt-Chemieumsatz“ und „Welt-Chemieexport“ sind z. T. Schätzungen des Verbandes der Chemischen Industrie e. V.

## 26. Welt-Chemieumsatz

	Millionen US-\$		Anteil in %	
	1965	1966	1965	1966
Welt *) a)	<b>106 000</b>	<b>111 700</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
darunter				
E W G	<b>19 945</b>	<b>21 895</b>	<b>18,8</b>	<b>19,7</b>
Bundesrepublik				
Deutschland	<b>7 680</b>	<b>8 215</b>	<b>7,3</b>	<b>7,4</b>
Frankreich	<b>5 540</b>	<b>5 950</b>	<b>5,2</b>	<b>5,3</b>
Italien	<b>4 520</b>	<b>5 230</b>	<b>4,3</b>	<b>4,7</b>
Niederlande	<b>1 325</b>	<b>1 535</b>	<b>1,3</b>	<b>1,4</b>
Belgien	<b>880</b>	<b>965</b>	<b>0,8</b>	<b>0,9</b>
E F T A	<b>8 870</b>	<b>9 370</b>	<b>8,3</b>	<b>8,4</b>
Großbritannien	<b>6 385</b>	<b>6 720</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>
Schweiz *)	<b>810</b>	<b>855</b>	<b>0,8</b>	<b>0,8</b>
U S A b)	<b>36 000</b>	<b>38 700</b>	<b>34,9</b>	<b>34,6</b>
Canada	<b>1 825</b>	<b>1 975</b>	<b>1,7</b>	<b>1,8</b>
Japan	<b>6 055</b>	<b>7 055</b>	<b>5,7</b>	<b>6,3</b>
U d S S R *) b)	<b>11 500</b>	<b>12 700</b>	<b>10,8</b>	<b>11,4</b>
Polen *) b)	<b>1 800</b>	<b>2 100</b>	<b>1,7</b>	<b>1,9</b>

s. Vorbemerkung Seite 95

\*) Schätzung

a) ohne asiatische Volksrepubliken

b) Landesabgrenzung

## 27. Welt-Chemieexport

	1965	1966	1965	1966
	Millionen US-\$		Anteil in %	
Welt *) a)	12 500	14 600	100,0	100,0
darunter				
EWG	5 085	5 770	40,7	39,5
Bundesrepublik				
Deutschland	2 175	2 531	17,4	17,3
Frankreich	1 082	1 210	8,7	8,3
Italien	648	696	5,2	4,8
Niederlande	699	821	5,6	5,6
Belgien/Luxemburg	481	513	3,8	3,5
EFTA	2 396	2 613	19,2	17,9
Großbritannien	1 307	1 398	10,5	9,6
Schweiz	588	653	4,7	4,5
USA	2 693	3 010	21,5	20,6
Canada	370	417	3,0	2,9
Japan	571	707	4,6	4,8
U d S S R *)	180	190	1,4	1,3
Polen	127	144	1,0	1,0

s. Vorbemerkung Seite 95

\*) Schätzung

a) ohne asiatische Volksrepubliken

## 28. Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten

	Umsatz		Beschäftigte	
	1965	1966	1965	1966
	Mio. US-\$		1 000	
Bundesrepublik				
Deutschland	7 680	8 215	462	467
Frankreich	5 540	5 950	261	264
Italien	4 520	5 230	193	205
Niederlande	1 325	1 535	74	76
Belgien	880	965	57	56
E W G	19 945	21 895	1 047	1 068
Schweden	655	710	34	35*)
Norwegen	285	295*)	18	19
Dänemark	280	290*)	28	28*)
Großbritannien	6 385	6 720	408	408
Spanien	1 480	1 725	162	164
Schweiz	810*)	855*)	50	50
Österreich	385	425	36	35
U S A a)	36 000	38 700	918	954

	Nettoproduktionswert		Investitionen	
	1965	1966	1965	1966
	Mio. US-\$		Mio. US-\$	
Bundesrepublik				
Deutschland	4 225	4 525	800	925
Frankreich	2 230	2 390	417	510
Italien	1 780	2 020	364	414
Niederlande	495	580	227	349
Belgien	350	385	120	200
E W G	9 080	13 590	1 928	2 288
Schweden	320*)	350*)	70	70
Norwegen	145	150*)	33	48
Dänemark	145*)	150*)	55	55*)
Großbritannien	2 860	3 025	630	703
Spanien	530	615	147	152
Schweiz	.	.	.	.
Österreich	155*)	170*)	.	.
U S A a)	19 720	.	2 590	2 970

s. Vorbemerkung Seite 95

\*) geschätzt

a) Landesabgrenzung

## 29. Außenhandel wichtiger OECD-Staaten

Gesamtwirtschaft	Einfuhr		Ausfuhr	
	1965	1966	1965	1966
	Mio. US-\$		Mio. US-\$	
Bundesrepublik				
Deutschland	17 472	18 022	17 892	20 134
Frankreich	10 336	11 840	10 048	10 886
Italien	7 347	8 571	7 188	8 032
Niederlande	7 462	8 018	6 393	6 752
Belgien/Luxemburg	6 374	7 174	6 382	6 829
E W G	48 991	53 625	47 903	52 633
Schweden	4 379	4 574	3 973	4 273
Norwegen	2 206	2 403	1 443	1 563
Dänemark	2 811	2 990	2 273	2 402
Großbritannien	16 138	16 671	13 227	14 118
Spanien	3 003	3 573	967	1 254
Schweiz	3 671	3 918	2 939	3 252
Österreich	2 101	2 328	1 600	1 684
U S A	21 366	25 550	27 003	29 899

Chemische Erzeugnisse	Einfuhr		Ausfuhr	
	1965	1966	1965	1966
	Mio. US-\$		Mio. US-\$	
Bundesrepublik				
Deutschland	928	973	2 175	2 531
Frankreich	773	919	1 082	1 210
Italien	537	646	648	696
Niederlande	530	619	699	821
Belgien/Luxemburg	453	492	481	513
E W G	3 221	3 649	5 085	5 770
Schweden	374	402	141	163
Norwegen	181	199	130	137
Dänemark	257	280	113	126
Großbritannien	845	887	1 307	1 398
Spanien	294	345	80	79
Schweiz	367	395	588	653
Österreich	197	223	77	91
U S A	844	1 027	2 693	3 010

s. Vorbemerkung Seite 95

**30. Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie**  
**Produktionsindex 1958 = 100**

Z e i t	Bundesrepublik				
	Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande <sup>1)</sup>	Belgien
1959	114	109	121	115	120
1960	131	126	144	126	135
1961	140	136	167	134	141
1962	155	149	191	151	159
1963	171	162	207	165	176
1964	193	179	226	201	190
1965	214	195	247	231	213
1966	234	213	287	272	219

Z e i t	Schweden <sup>2)</sup>				
	Norwegen	Dänemark <sup>3)</sup>	Großbritannien	Österreich	
1959	100	111	.	111	112
1960	109	109	.	124	134
1961	119	123	100	125	144
1962	129	132	112	131	150
1963	140	138	118	141	160
1964	162	150	133	155	176
1965	182	160	140	163	200
1966	193	170	.	169	219

Z e i t	Schweiz <sup>4)</sup>				
	Spanien	U S A <sup>5)</sup>	Canada	Japan	
1959	119	108	110	105	111
1960	144	118	117	111	134
1961	153	138	123	112	152
1962	165	161	136	118	176
1963	184	199	149	133	206
1964	208	232	160	146	246
1965	231	281	173	160	286
1966	257	326	193	173	333

s. Vorbemerkung Seite 95

1) Basis 1958 nach SITC, jedoch einschl. synthetischer Fasern

2) Basis 1959

3) Basis 1961

4) Export-Index

5) Landesabgrenzung, Basis 1957-1959

**31. Preisentwicklung in der Chemischen Industrie**  
**Preisindex 1958 = 100**

Z e i t	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien
1959	99	104	97	.	100
1960	98	105	95	.	99
1961	97	110	94	.	97
1962	95	107	93	.	97
1963	94	107	97	.	97
1964	94	109	102	.	101
1965	97	110	105	.	101
1966	97	112	105	.	103

Z e i t	Schweden	Norwegen	Dänemark	Großbritannien	Österreich
1959	97	.	99	99	.
1960	99	103	100	97	.
1961	99	106	101	97	.
1962	99	108	101	97	.
1963	98	109	101	97	.
1964	100	109	101	98	.
1965	105	112	104	100	.
1966	106	115	.	102	.

Z e i t	Schweiz	Spanien	U S A <sup>1)</sup>	Canada	Japan
1959	.	100	.	.	98
1960	.	102	.	.	98
1961	.	102	98	.	95
1962	.	102	97	.	92
1963	.	101	96	102	90
1964	.	103	97	102	92
1965	.	106	97	104	92
1966	.	115	98	105	90

s. Vorbemerkung Seite 95

<sup>1)</sup> Landesabgrenzung, Basis 1957–1959; Index für Dezember der genannten Jahre







